Dring militar

Telegramm - Adresse:

Inferate für denfelben Cag

find bis vormittags 10 Uhr

aufzugeben.

Preis für die einspalt. Zeile

oder deren Ranm 10 &. Reflame 20 8.

Bei Wiederholungen Rabatt.

Alle Annoncen - Expeditionen nehmen Inferate entgegen.

Erscheint Dienstag, Donnerstag und Sonnabend. Beiblätter: Illustr. Sonntagsblatt und landn. Beilage. ibonnement: Monatl. 50 8. bierteljährlich 1/6 1.25, bei freier Justellung ins Haus sowie durch die Post unter Tto. 8059 Ma 1.40.

nfeuer so hills daß mir mein ichtenden Eles vo: weiteren

n, Allen herze

ugust 1902.

nd Seifert

- Geschäft,

tr. 17.

e Existend

markstr. 1

Rollung 30.

Dftern

chulz.

file of

sbesitzer.



21mts-3latt

des Königl. Amtsgerichts und des Stadtrathes zu Pulsnitz.

Usblatt für den Bezirk des Königl. Amtsgerichts Pulsnitz, umfassend die Ortschaften: Pulsnitz, Pulsnitz M. S., Böhmisch-Vollung, Großröhesdorf, Bretnig, Mswalde, Ohorn, Obersteina, Niedersteina, Weißbach, Obersichtenau, Niedersichtenau, Friedersdorf-Thiemendorf, Mittelbach, Großnaundorf, Lichtenberg, Kl.=Dittmannsdorf,

Druck und Derlag von E. E. förster's Erben.

Expedition: Pulsnin, Bismarchplatz Ur. 265.

Derantwortlicher Redafteur Otto Dorn in Pulsnit.

Donnerstag, den 14. August 1902.

54. Zahrgang.

Neueste Greignisse.

ger Universitäts=Protest.

dampfer "Kaiser Wilhelm II." vom Stapel gelaufen.

begen der kritischen Situation in Venezuela werden, wie verlautet, deutsche Kriegsschiffe Truppen

de Zolltarifkommission hat sich am Dienstag, nach Friedigung der ersten Lesung, bis zum 22. Sep= tember vertagt.

unserer ostasiatischen Besatzungs=Brigade sind 8 Mann an Cholera verstorben.

Gerücht will wissen, daß der Zar sich mit Abdankungsgedanken trage

### Politische Sommerfäden.

die Kommissionsmehrheit schließlich auch mit erneuten nur noch eine weitere Verminderung erfahren.

bergnnah. Ueberhaupt ist eben in Hindlick auf die eine Stunde nach Ausbruch des Brandes ist Frau Thomas liche Kauen an Rinde, Zweigen, Blättern zu achten.
— Der Sonnenaufgang ist eins der prächtigsten Bolltarisska We kaum anzunehmen, daß der kommende infolge des Schreckes am Herzschlag gestorben.

Bulsnis, 14. August. Vor einer nentarische Winter noch andere größere gesetzgeberis e

und die Ernennung des bagrischen Gesandten in Bien, Frei= Mart nur gum Teil von der Bersicherung gedeckt murde. Gegenwart des Kaisers ist am Dienstag auf herrn v. Podewils, zum neuen Kultusminister sowie zum Pulsnitz. Donnerstag, den 21. August wird in der Werft des Bulkan bei Stettin der Lloyd= außerordentlichen Staatsrat. Wie es Freiherr v. Podewils unserer Stadt das aller zwei Jahre stattsindende Schulfest gesteht bleiben. Was endlich ben Würzburger Zwischenfall ben Borbereitungen für bas Fest. anbelangt, fo hat auch er sjest feine Erledigung gefunden, ablehnte.

### Dertliche und fächfische Angelegenheiten.

nende Alarmfignale ber hiefigen freiwilligen Feuerwehr ver-Lesung ber Zolltarifvorlage nach vielmonatlicher Be- Rammer und alsdann das der Frau verw. Schäfer gehörige wit Obstruktionsversuchen zu rechnen. Indessen Außer den hiesigen Feuerwehren, welche schnellstons zur Stelle Berftöndien Geltend gemacht. Der Bermehr), Dbersteina, Niedersteina, Oberlichtenau (freiwillige geltend gemacht. Berftändigung über die Höhe der künftigen Getreides Feuerwehr), Obersteina, Riederstorf. Die mit großer Energie und Geltend gemacht.

— Hundert arheitenden Mehren nermochten durch günstige Ans genmärtig 18 ge Die noch eine weitere Berminderung erfahren.

Utarifvorlage andauernde Ungewißheit über das Schickfal der Funken sehre gefährbet, sodaß es eine schwere Aufgabe war, und zwar von jeder Jahresklasse eine Person. Hiernach bieselbe vor Schaben zu bewahren. Erst gegen 5 Uhr war schwere lebenstäher ist, auch auf unsere Arbeitsbevöllange Sache äußerst kaltblütig, daß aber die Regierung die Gefahr beseitigt und die auswärtigen Wehren konnten allgemeinen lebenszäher ist, auch auf unsere Arbeitsbevölben obwaltenden Berhältniffen daran benken sollte, nach anzuerkennender muhevoller Arbeit wieder abruden; terung anwendbar zu sein.
— Der Goldregen, d Reichstage in bessen herannahender Wintersession noch die hiesige freiwillige Feuerwehr hingegen ist zur Zeit noch den, gelben Blütentrauben so häufig in Anlagen zu findende Rurzem besoldtenforderungen zu kommen, wie dies an der großen Brandstätte tätig. Bon einem derartig umfangs Zierpflanze hat nun ihr Früchte entwickelt. Weil diese Bengesetzt hat, tann baher immerhin als glaubwürdig dieses Feuer auch ein Menschenleben gefordert. Ungefähr der Saft enthält Gift, darum ist auf das bei Kindern übsteit werhom. Der Saft enthält Gift, darum ist auf das bei Kindern übsteit werhom.

du ihrem äußerlichen Abschlusse gelangt, unmittel- standene Schabenfeuer ein schroffes Ende erreichte.

bayrischen Landtages. Der Pring-Regent Luitpold vollzog | I. Straftammer des Königl. Landgerichts zu Bauten am gleichzeitig bie Genehmigung des vom bisherigen Rultus- 5. Auguft d. J. teilen wir berichtigend mit, daß der dem Herrn bayerische Regierung mißbilligt den Würzbur= minister v. Landmann insolge seines Konflikts mit den Würz- Ziegeleibesitzer Mager, Pulsnig D. S. durch den Brand burger Universitätsprofessoren eingereichten Entlassungsgesuchs seines Gutes entstandene Schaden im Betrage von 33000

> anfangen wird, die noch immer verschnupfte bayrische Cer= abgehalten. Freude erfüllt unfre liebe Jugend seit bem Betrumspartei zu beruhigen. das muß allerdings noch dahin= kanntwerben biefes Beschluffes und schon beginnt man mit

- Biele Arbeiter gehören einer Sterbetaffe an, ohne und zwar dahin, daß die Regierung dem Rektor und dem es zu wissen. Gine solche ist nämlich die Invalidenver-Senat der Universität Burzburg wegen ihres oppositionellen sicherung, sofern der Versicherte aus dieser Bersicherung Berhaltens gegen Dr. v. Landmann einen berben Berweis teine Rente bezogen hat. Das lettere wird bei den vielen erteilte, eine Befürwortung ber Entlassungsgesuche bes Ret- Millionen Berficherten in den weitaus meisten Fallen der tors und der Senatsmitglieder beim Pring-Regenten aber Fall fein, und gerade in diesem Falle haben die Hinterbliebenen des Berficherten das Recht, fich die Beträge, die der Verficherte felbft gezahlt hat, zurückerstatten zu laffen. Schon jest hat die Summe für diejenigen Arbeiter, die fett Anfang der Berficherung Beitrage rezahlt haben, eine Bulsnis, 14. August. Feuerrufe und grell erto: anständige Sohe erreicht. Bohl die meiften Arbeiter haben die höchsten Beitragsmarten zu 30 Pf. getlebt, gleich fündeten in der gestrigen Nacht 1/22 Uhr in unserer Stadt ses Jahres (1902), nach 11jährigem Bestehen dieses Ge-15 Bf. wöchentliche Beitragsleiftung. Bis jum Ende dieeinen Brand. Auf der Langestraße im Sause der Frau setzes, macht dies aber schon die Summe von 85,80 Mark Die Zolltariffommission bat zur Stunde das Werk der Geschwindigkeit die angrenzenden Gebäude der Frau verw. rungsfähiger Beschäftigung befunden hat. Wenn nun gar verw. Thomas war Feuer entstanden, welches in ziemlicher aus, vorausgesetzt, daß der Verficherte fich ftets in verfichehe ste ichmartin Die Betracht, an die zweite Lesung Haus ergriff. Die rasch zu Hille Gilenden begannen ein der Betrag für die Hinterbliebenen die Summe von 312 de von sozialbemokratischer Seite schon jest wieder laut umfassendes Rettungswerk; aus mehr denn 10 Häusern Mark ausmachen. Jest, wo sogar 36 Pfennig-Marken bei Prohungen wirklich ernst nehmen wollte, so wäre wurde der brohenden Gefahr wegen das Mobilar entfernt. geklebt werden, ist das Verhaltnis noch höher. Auf Eins bei ben ferneren Rommissionserörterungen der Tarif- In kurzer Zeit standen vier Gebäude in hellen Flammen. sei aber hierbei — es ist nämlich die Hauptsache — aufmerkfam gemacht. Es werden die Beitrage nicht freiwillig, en hier Mattag innerhalb eines Jahres nach dem Ableben des Verfondern nur auf Antrag guruderstattet, und zwar muß ber dies wäre also das Wenigste. Dagegen muß man von auswärts), Ohorn (freiwillige Feuerwehr), Großröhrsdorf sicherten gestellt sein. Berechtigt zur Antragstellung sind Mission fir der Tat in Betracht ziehen, daß in der (Großmanns Fabrikseuerwehr), Großröhrsborf (freiwillige die Witwe und noch unter 15 Jahre alte Kinder. Die

- Sundertjährige Altersrentenempfänger merden geerflärt haben, sie müßten an den bekannten Rom= Umsicht arbeitenden Wehren vermochten durch günstige An= genwärtig 18 gezählt. Aus der in der neuesten Nummer Boson festhalten, mahrend anderseits Staatssetretar griffe und Hinzusühren gewaltiger Wassermassen bas ver- der "Amtlichen Nachrichten" des Reichs-Bersicherungsamtes peröffentlichten Lusammenstellung über die von den 31 Bosadowsky erst neulich noch in der Rommission heerende Element auf diese Gebäude zu beschränken. Große veröffentlichten Zusammenstellung über die von den 31 Rersicherungsanstalten und den neun vorhandenen Rassen-Bierungen waler Bestimmtheit betonte, die verbündeten Dimensionen konnte das Feuer annehmen, wenn das Haus ginrichtungen in der Reit vom 1. Januar 1901 bis zum hage nicht zu ändern. Bei solcher Sachlage würde natürs denen Stellen brannte, nicht erhalten blieb und wenn ferner die interessante Tatsache hervor, daß nicht weniger als 18 Bolltarissommission mit leeren Händen vor das Reichs. denen Stellen brannte, nicht erhalten blieb und wenn ferner die interessante Tatsache hervor, daß nicht weniger als 18 Bersonen, und die Aussichten auf eine boch noch zu das Haus des Herrn Stadtrat Borkhardt nicht mit einem Personen, die 100 und noch mehr Jahre alt sind, Altersrente Berständigung in der Zolltarifangelegenheit würden feuerfesten Brandgiebel versehen wäre. Auch weiter entfernt von 100, 2 von 101, 1 von 102, 1 von 103 Jahren,

Rurgem begauptet wurde, das ift recht unwahrscheinlich. an der großen Brandstätte tätig. Bon einem derartig umfangs Zierpflanze hat nun ihr Früchte entwickelt. Weil diese muß sich behauptet wurde, bas ift recht unwahrscheinlich. an der großen Stundstatte ung. Der geschen geit bem 26. April 1877, Schoten sind, und an die bekannten Zuckerschoffen erinnern, werden sie von Kindern leicht verwechselt und gern gegeffen, Chtischeidung über das hochwichtige Werk der Zolltarif- wo das Bubnick'sche, Koch'sche und Jonaball'sche Haus ein werden sie darauf ausmerksam gemacht, daß diese Schoon durchaus unangebracht wären und außerdem für jest Raub der Flammen wurden, nicht wieder betroffen. Ueber allein es sei darauf ausmerksam gemacht, daß diese Schoten aiftig sind, worauf alle Eltern und Kinderwärterinnen Raub ber Flammen wurden, nicht wieder betroffen. Ueber bei giftig sind, worauf alle Eltern und Kinderwärterinnen die Gigen Den Gerüchten über die angeblich zu gewärtigen- Abgebrannten haben sämtlich versichert, immerhin wird den giftig sind, worauf alle Eltern und Kinderwärterinnen dem giftig sind, worauf Rengesent bei ber bie angeblich zu gewärtigen- aber ein bedeutender Schaden entstehen. Leider hat sondern auch die übrigen Teile dieser Pflanze, überhaupt der Saft enthält Gift, darum ist auf das bei Kindern üb-

- Der Sonnenaufgang ift eins der prächtigften Daheh in der Reichs ober in der preußischen Politik zählenden Zuhörerschaft konzertirte gestern Abend die durch erst begrüßen kann und besonders erhaben ist der Sonnenwerbe Reichs ober in der preußischen Politik zählenden Zuhörerschaft konzertirte gestern Abend die durch erst begrüßen kann und besonders erhaben ist der Sonnenberde Reichs ober in der preußischen Politik zählenden Auftreten (Bundeslängerfest 2c.) bekannte Kapelle aufgang im Gebirge und am Meere. Nachdem das Morturschauspiele. Erhebend wirft es auf jeden, der auf einer breukische, dumal ist an ein erneutes Wiederauftauchen ihr früheres Auftreten (Bundessängerfest 2c.) bekannte Kapelle aufgang im Gebirge und am Meere. Nachdem das Morbreußischen Kanalvorlage nicht zu benten. Was den des Kgl. Sächf. 13. Infanterie-Regiments Nr. 178 aus gengraun den kommenden Tag verkündet hat, schießen hinationsfall des wider seinen Willen pensionirten Provin- Ramenz im hiefigen Schützenhaussaale. Der Dirigent, Herr ter den Bergesgipfeln und Höhenzügen die ersten Lichtblitze des wider seinen Willen pensionirten Provin- Ramenz im hiefigen Schützenhaussaale. Der Dirigent, Herr ter den Bergesgipfeln und Höhenzügen die ersten Lichtblitze des wider seinem Billen pensionirten Provin- Ramenz im hiefigen Schützenhaussaale. Der Dirigent, Herr ter den Bergesgipfeln und Höhenzügen die ersten Lichtblitze des wider seinem Billen pensionirten Provin- Ramenz im hiefigen Schützenhaussaale. Der Dirigent, Herr ter den Bergesgipfeln und Höhenzügen die ersten Lichtblitze des wieder generum des Beldes, gleichsam Ramenz im hiesigen Schützenhaussaale. Wer Wirigent, Derr und jagen durch's Gebäum' des Waldes, gleichsam bem perschiedensten Geschmack Rechnung tragenden als wollten sie mit goldenen Fäden die alten Baumriesen Rammer wartete diesmal mit einem sehr gut zusammens empor und sugen vielen Jahren die alten Baumriesen als wollten sie mit goldenen Fäden die alten Baumriesen gestellten, dem verschiedensten Geschmack Rechnung tragenden als wollten sie mit goldenen Fäden die alten Baumriesen umschlingen. Dann aber mit einem Male umflutet die Aweisellos im preußischen Landtage, vielleicht auch Brogramm auf und verstand es mit seiner 30 Mann starken umschlingen. Dann aber mit einem Male umflutet die Astage, auf's Tapet gelangen, daß aber der ganze Rapelle dasselbe auch ganz vorzüglich zu Gehör zu bringen. Gipfel der Berge und die Kronen der Wälder ein rotgols ir gendmet. Tapet gelangen, daß aber der ganze Kapelle dasselbe auch ganz vorzüglich zu Gehör zu bringen. Gipfel der Berge und die Kronen der Wälder ein rotgols ir gendmet. Die Bögel des Waldes erwachen und Rapelle dasselbe auch ganz vorzüglich zu Gehör zu bringen. Gipfet ver Seige und die Baldes erwachen und dasselbe größere politische Folgen zeitigen sollte, Es lag eine Feinheit tiefen Empfindens und dabei militäs denes Lichtmeer. Die Bögel des Waldes erwachen und ganz vorzüglich zu Gehör zu bringen. denes Lichtmeer. Die Bögel des Waldes erwachen und den Königin des Bräzision im Bortrag. Die Darbietungen fanden lassen ihren Liederschall vom leisen Morgenwind der Königin Bureaukrating, de größere politische Folgen zeitigen sollte, Es lag eine Feinheit tiefen Empsindens und dabei militas denes Die Darbietungen fanden lassen lieberschall vom leisen Morgenwind der Königin bei den Besuchern, die der les Lichts entgegentragen und wenn dann durch die Walddie ausgeschlossen gelten, da müßte ber allmächrische Präzision im Bortrag. Die Darbietungen fanden lassen in ben Regierungs- und Beamtenbenn auch lebhaften Anklang bei ben Besuchen, die ber Rapelle auszeichnendsten Beifall spendete. An das Konzert
ftille von fern her noch ein Glöcklein seine silbernen Töne
reihte sich ein lebhaft frequentirter Ball, der durch das ents
erklingen läßt und an den Weiher stolz der Hick und Rapelle auszeichnendsten Beifall spenvere. Un das konzert stille bie politische Sommerkrisse in Bayern reihte sich ein lebhaft frequentirter Ball, der durch das ents erklingen läßt und an den Weiher stolz der Hick und an den Weiher stolz der Hick und geschen der Gebenfeuer ein schroffes Ende erreichte. ber vorläufigen Beendigung ber langen Session bes Pulsnig. Bu dem Bericht fiber die Sitzung der Wandrer, der vielleicht aus der Großstadt kommt, am

berühren, als die an den herrlichen Sonnenaufgang im gut. Wider Erwarten hat sich auch der fo Auszahlungen an Versicherungen betrugen 54,400 Mart, Gebirge.

Tage stellen sich erfahrungsmäßig die Poseiden-Sternschnup- Bewuttsein ist wieder vollständig klar, auch die bis vor Rassenvermögen stellte sich am 1. April dieses Jahres all penfälle ein. Diese Sternschnuppen haben schon vor vielen wenigen Tagen anhaltende Löhmung des rechten Armes 87,282.52 Mart. Eine Stunde später hielt die Mobilar Jahrhunderten den Romen Feurice Throng bei Beilier bei Gene Genrice Throng bei Beilier bei Bertier bei Gene Genrice Throng bei Bertier bei Berti Jahrhunderten den Ramen "Feurige Thranen des heiligen hat sich gebessert und wird fich bestimmt noch ganz heben. Brandversicherungstasse ihre diesjährige Hauptversammlung Laurentius" erhalten. Bekanntlich befteht in Deutschland der Aberglaube, daß man fich beim Anblick einer Stern- die Frau des Baumeifters Rreute geftorben. schnuppe etwas wünschen solle, da solch ein Wunsch stets - Das am Donnerstag niedergegangene Gewitter schuß von 2872.73 Mark erzielte und jetzt einen Bermo in Erfüllung gehe. Wenn dies der Fall ware, dann würde hat in der Dberlaus it vielfachen Schaben ans gensbestand von 27,718.48 Mark ausweist. Im vergangent in den Nächten diefer Woche wohl tein Menfch zu Bett gerichtet. gehen, Wünsche haben sie alle deren Erfüllung ihnen am Bittau. (Wettin = Bundesschießen.) Gegenwärtig Einen beim Zusammenbruch der Leipziger Bank erlittene Herzen liegt. Leider vermögen nun auch die schönften begeht der Wettinschützenbund in hiesiger Stadt sein zehn- Schaden hofft die Rasse noch im Laufe des jetigen Recht Sternschnuppen zur Wunscherfüllung nichts beizutragen. jähriges Bestehen und hat damit das V. Wettinbundes- nungsjahres auszugleichen; man beziffert ihn im Kassen Ein Aufblitzen, ein glänzender Schweif, aber für einen schießen und die Weihe eines Bundesbanners vereinigt. Am bericht auf 3200 Mart. Abends von 8 Uhr an fand in den Augenblick nur, dann ist alles in nichts zerstoben. Wer Sonntag nahm unter reger Anteilnahme von Schützen aus außerst prächtig geschmückten Saale des Hotels "zum Löwelle sich keine solideren Garantien für seine Wünsche schafft, den verschiedensten Gauen Sachsens und dem benachbarten an dessen Franklichen Tannengrun und Flaggendell als es die Sternschnuppen sind, der konn mit dem beiligen Bakwen die der konn mit dem beiligen

tammer zu Zittau sind mehrere Musterstücke von Beklei- blemen, grünen Ranken und wehenden Fahnen, und das im veranstaltete Begrüßungsfeier statt, in der ber hiefelle dungsgegenständen der Suaheli bis zum 16. d. zur Ansicht vollbesetzten Hotel "Zur Weintraube" errichtete Festbureau Bürgergesangverein und die Stadtmusiktap fle mitwirktelle ausgestellt. Diese Bekleidung unserer schwarzen Landsleute war an diesem Tage schon stark in Anspruch genommen. Nachdem der hiefige Obmann, Steuerkalfirer Gans, die Ball kommt zur Zeit ausnahmlos aus Bombay, wird indessen zum Der Hauptzufluß von auswärts erfolgte natürlich am Sonn- begrüßt und Ratsassessor Dr. Müller aus Leipzig in der größten Teile nicht in Indien angefertigt, sondern aus tag Vormittag und war so fart, daß die fahrplanmäßigen Namen gedankt hatte, gab Bürgermeister Hartwig in Genaland bezogen. Es läßt fich ber Frage nöber treten ab England bezogen. Es läßt sich der Frage näher treten, ob Eisenbahnzüge nicht nur mehr Wagen als gewöhnlich führ- Freude der Stadt über die Abhaltung der Bersammille nicht diese Bekleidungsgegenstände mit einigem Gewinn auch ten, sondern sich mehrere Sonderzüge notwendig machten. Ausdruck, und Steuerinspektor Stichert aus Leipzig sie in der Oberlausitz hergestellt und in Afrika zum Berkauf ge- Im Mittelpunkte der festlichen Beranstaltungen am Sonn- die Mitwirkenden. Lange nach Mitternacht trennten bracht werden könnten. Die allgemein üblichen Bekleidungs= tag, an denen sich etwa 2000 Schützen und schätzungsweise die Festteilnehmer. Den Mittelpunkt der Veranstaltung ftude der Suaheli, welche in fehr großer Zahl verbraucht 50,000 Einheimische und von auswärts gekommene Personen bildete die am Sonntag von 11 Uhr ab abgetommene werden — im Durchschnitt halt die Rleidung nur einen beteiligten, fanden ber Festzug und die Weihe des neuen Generalversammlung des Gemeindebeamtenvereins Monat — bestehen in : 1) für die männliche Bekleidung : Bundesbanners. Bur Schaffung des Banners haben Seine der u. A. die Herren Amtshauptmann v. Carlowit, 2011 1 Flanell (Hemb), welches von den Indern mit 32 Besa Majestät der hochselige König Albert und die Feststadt Zittau meister Hartwig und die Stadtrate Bauch und Brud ist 65 Pf. verkauft wird; 1 Kikoi (Unterkleid für die un= je 300 Mark bewilligt. Der ein sehr anmuthiges und bunt- wohnten. Der Vereinsvorsitzende Standesbeamter Schie tere Körperhälfte), mit 32 Besa (65 Pf.) verkauft; 1 Rausu bewegtes Bild bietende Festzug burchzog von Vormittags leitete die Verhandlungen durch eine auf den Regieru (langes weißes Obergewand, welches bis zu ben Füßen reicht), 11 Uhr an zunächst in einzelnen Teilen und schließlich ge- wechsel bezügliche Ansprache ein, erbat und erhielt die nerkauft für 1 Runie 20 Rese (1.80 Met). former 1 Coffe state verkauft für 1 Rupie 20 Besa (1,80 Mt.); ferner 1 Kofia schlossen be- nehmigung zur Absendung eines Huldigungstelegral (Müte), weiß, mit 24 Pesa bezahlt (48 Pf.); 1 Kosia rot, völkerten Straßen der Stadt. Er zerfiel in neun von den an Seine Mojestät den König. Sodann begrüßte gleichfalls von den Indern mit 48 Pf. verkauft; 2) für die Festordnern geführte Abteilungen und war etwa 1/2 Stunde Bürgermeister Härtwig die Versammelten, wobei er un weibliche Bevölkerung ift je ein Tuch für die obere und für lang. Auf dem Marktplate machte der Zug vor einem den Sympothien des Staats und der Gemeinden bie untere Körperhälfte üblich von ein und demfelben Stoff, Podium zur Teilnahme an der Weihe bes neuen Bundes- Berein gegenüber Ausdruck verlieh. Die weitere Bernalt und zwar: das Kauiki (blau und geringwertiger), kostet für banners Halt. Hier hatten sich die Vertreter der Königl. lung leitete Verwaltungsdirektor Uhlmann. Von den Angeringswertiger), kostet für banners Halt. die beider Stücke zusammen 1½ Rupien (2,10 Mk.); das Behörden mit Herrn Amishauptmann v. Beschwitz an ter handlungsgegenständen nahm besonderes Interesse State Stand Rauga (beffer und in vielerlei farbigen Mustern), koftet für Spite und der ftadtischen Behörden unter Führung des spruch zunächst der Bericht über den derzeitigen beibe Stude 2 Rupien (2,80 Mt.) Es ist nicht ausge= Herrn Bürgermeisters Dertel, der Platfommandant Oberst der geplanten Landespensionekasse für alle sächsischen be Roun Condespensionekasse für alle sächsischen schlossen, daß ein neues Muster für die Tücher der weiblichen de Baur, Handelskammerpräsident Geheimer Kommerzienrat meindebeamten. Nach angeregter Debatte ersolgte bei Bevölkerung Gefallen finden und die bisher üblichen aus Waentig mit Handelskammersyndikus Landtagsabgeordneter stimmige Annahme folgender Antrage: 1. den Gad bem Felde schlagen könnte. In Oftafrika selbst wurde man Rollfuß und ber Borfitenbe bes Bundes Stadtrat Dr. Gemeindelag um Ueberloffung des Gutachtens von es jedenfalls mit großer Freude begrüßen, wenn tie englische Lehmann-Dresden eingefunden. Die Feier wurde eingeleitet Dr. Wolf in Leipzig mit statistischen Unterlagen zu geeigste Ware burch bie beutsche verbrängt murbe.

dieses Jahres, wird wieder ein Sonderzug zu bedeutend jungfrauen das verhüllte Banner auf das Pobium trugen. weiteren Gutachtens oder die Erhebung anderer statist ermäßigten Preisen von Leipzig und Dresden nach Wien Sodann vollzog nach dem Berhallen schmetternder Fanfaren, Unterlagen zur Förderung der Angelegenheit mit im über Tetschen mit Anschluß nach Budepest verkehren. Die geblasen von Musikern in altbeutscher Tracht, Herr Peschleunigung zu ergreifen. Nach kurzer Erörter Abfahrt erfolgt von Leipzig Dresdner Bahnhof nachmit- Primarius Schmeißer aus Zittau die kirchliche Weihe des fand sodann der Antrag des Vereinsbezirts Pirna auf bigge 3 Uhr 5 Minuten, von Dresden Sounthabnhaf 5 116. tags 3 Uhr 5 Minuten, von Dresden Hauptbahnhof 5 Uhr Banners zum Sinnbild brüderlicher Einheit und geeinter suchen an die Staatsregierung "daß die vollen Reiseld 36 Minuten und die Ankunft in Wien (Nordwestbahnhoi) Kraft, edler tatkräftiger Baterlandsliebe und unerschütter, und Auslösungen an die Gemeindebeamten (ebenso fie anderen Tags früh 7 Uhr 33 Minuten. Die Weiterfahrt licher Treue uud froher schoner Herzensbildung. Nachbem bei den Staatsbeamten bereits der Fall ist), wenn von Wien nach Budapest hat mit fahrplanmäßigen Bügen abermals Fanfaren erklungen waren, übergab ber Bundes- Beugen als Sachverständige dienstlich tätig sein muffen gu geschehen. Die Fahrfarten eihalten eine 45taaige Gil- vorsitzende Hechtsanwalt Dr. Lehmann aus den Bestimmungen des Reisekostengesetzes vom 16. tigkeitsdauer und koften von Leipzig nach Wien in II. Klasse Dresden nach einem von den Festteilnehmern und den Staatskassen bezahlt werden", einstim 36,50 Mt. und in III. Rlasse 20,70 Mt., nach Budopest Tausenden auf dem Markte Bersammelten begeistert aufge- Annahme. Dagegen lehnte die Versammlung gebolie 56,20 Mt. II. Klosse und 31.70 Mt. in III. Klosse, von nommenen Hoch auf Se. Majestät den König und das er- große Minderheit den Antrog des Vereinsbeziris Dresden Hauptbahnhof nach Wien in II. Klasse 28,60 Det. lauchte Königshaus unter Worten des Darkes an die Stadt betreffs Gewährung von Rechtsschutz für alle Vereinste und in III. Klasse 15,10 Mt., nach Budapest in II. Klosse Banner beren Margermeister zur Ausbewahrung glieder ab. Ebenso fand ein weiterer Antrag aus 48,30 Mt. und in III. Klasse 26,10 Mt. In Chemn's bis um nöchken Mettinkundesklieben water beren Pargermeister zur Ausbewahrung glieder ab. Ebenso fand ein weiterer Antrag aus deben 48,30 Mt. und in III. Rlasse 26,10 Mt. In Chemnit bis zum nächsten Wettinbundesschießen und brachte ein dreis Ablehnung, wonach die Freistellen bei den Gemeindebend Pirna Bahnhof und Schandau werden ehenfalls Sanders lacke Get Der Birna Bahnhof und Schandau werden ebenfalls Sonder- faches Hoch auf die Feststadt aus. Herr Bürgermeister tenschulen Geher und Nerchau um je eine vermehrt geipf zugskarten ausgegeben. Hervorzuheben ist, daß die Rücks Dertel dankte hierfür und ließ den Wettinschützenbund hochs sollten. Hingegen fand der Antrag des Bezirks D fahrt nunmehr auch auf der öfterreichischen Strecke mit leben, worauf ein Festgesang ber Zittauer Gesangvereine auf Einführung eines allgemeinen Vereinszeichens unter Leitung des musikalischen Leiters des Oberlausiger Verein zählt zur Beit gegen 4700 Mitglieder mablite m Alles Nähere hierüber, sowie über die sonstigen Bestim- Sängerbundes Herrn Lehrer Schubert die Feier schloß und Als Vorort zur nächsten Generalversammlung wählte mungen ist aus der erschienenen Uebersicht zu ersehen, ber Weiterwarsch bes Luces noch ben Letters ber Weiterwarsch bes Luces noch ben Luces noch ber Luces noch ber Luces noch ben Luces noch ber Luces noch ben Luces noch bei Luces noch ben Luces noch ben Luces noch bei Luces noch ben Luces noch bei Luces noch ben Luces noch ben Luces noch ben Luces noch ben Luces noch bei Luces noch ben Luces noch ben Luces noch bei Luces noch ben Luces noch bei Luc mungen ist aus der erschienenen Uebersicht zu ersehen, ber Weitermarsch des Zuges nach dem Festplatze ersolgte. welche auf Verlangen bei den größeren sächsichen Stationen, Nachmittags vereinigten sich die Schützen in der Half die und die im nächsten Jahre dort statischen, Nachmittags vereinigten sich die Schützen in der Half die und die im nächsten Jahre dort statischen, Nachmittags vereinigten sich die Schützen in der Half die und die im nächsten Jahre dort statischen, Nachmittags vereinigten sich die Schützen in der Half die und die im nächsten Beisall 7 lie schieden der Festtasel, die von 1/23 bis etwa sich der Festtasel. scheinhefte in Leipzig Grimmaische Straße 2, in Dresden- vom Bundesvorsitzenden Herrn Stadtrat Dr. Lehmann-Dres- Nachmittags währte, lief folgendes Antwortstelegrams Altstadt Wiener Straße 2 und in Chemnit Bahnhofsvor- ben, galt Sr. Majestät dem Könige und dem Hause Wettin. Pajestät des Königs aus Schloß Pillnit ein: "In plat unentgeltlich abgegeben wird. Wenn die Lusendung Am Anschlusse bieren geren Stadtrat Dr. Lehmann-Dres- Nachmittags währte, lief solgendes Antwortstelegium In Plat unentgeltlich abgegeben wird. Wenn die Lusendung Am Anschlusse bieren geren Stadtrat Dr. Lehmann-Dres- Nachmittags währte, lief solgendes Antwortstelegium gent dem Konige und dem Hause Weiter des Königs aus Schloß Pillnit ein: "In Plat des Roniges aus Bent des Roniges aus Bent des

pflichten nimmt, erhellt u. a. aus folgendem Borgange, Stadt Zittau, ben Ehrengaften zc. Den Abschluß bes der jett erst in weiteren Kreisen bekannt wird: Es war Tages bildete am Abend eine Schützenvereinigung in der gen eines Lehrlings lagen einer Verhandlung zu in den ersten Tagen nach seiner Thronbesteigung, als ihm seinen Kestlichkeit, die so manchen Schützen erst spät in welcher sich der am 29. April 1872 in Eppendorf seine Räte einige Erlasse zur Bollziehung vorlegten, die nach seinem Hotel, bei gastfreundlichen Privaten borene, zuletzt im Stadtteil Gablenz wohnhafte oder König abzuändern für nötig bielt. Dies murde ober oder im Gabtisten Wirter der König abzuändern für nötig hielt. Dies wurde aber oder im städtischen Militärquartier befindlichen Heim zurud geselle Theodor Hermann Lange vor der Ferienstraftal unmöglich erklärt, weil die Erlosse ichen ins Land ober febren lief gangen, ja sogar bei den amtlichen Blättern schon im Drucke geien. Da machte König Georg die Herren mit unverhoh- Trödlerin Lown, den besanntlich der in Bathe verbattete bei Getten und der Androhung von Schlägen hatte der rohe Gestwungen bei Der in Bathe verbattete bei Die Der in Bathe seien. Da machte König Georg die Herren mit unverhoh- Trödlerin Lory, den bekanntlich der in Gotha verhaftete seit Oftern in der Lehre befindlichen Knaben gezwa lener Disbilligung auf das unstatthafte ihres Versahrens Schloffer Arthur Behnert aus Magdeburg zugestanden hat, aus einer Petroleumkanne zu trinken und ihm auch auf gerfahrens einer Petroleumkanne zu trinken und ihm auch auf aufmerksam und erklärte ein sur allemal, daß er nie und war bereits mitgeteilt worden, daß bei dem Verbrechen ein leum in den Mund gegossen. Ferner hat er ihm nimmermehr als bloßer "Jasage" seinen Namen unter Schiffskover Jasabe Gerande nimmermehr als bloger Jasager" seinen Namen unter Schiffsbauer Joseph Stroppe, geboren am 22. Mai 1884 einem mit Eisenlack getränkten Pinsel Lippen, gewind die Entwürfe seiner Röte setzen sondern selbst in allen wichtigeren Fällen die Entscheidung treffen wolle.

auf seinen Jagden trug, wird auf Wunsch Ihrer Majestät Beißensels genächtigt hat und dann mit tem bereits inzwis tete. Schließlich stiftete er einen Mitgesellen, der Abnigin-Wittwe in: Schloß Sibpllenort zur Ausstellung ichen perhasteten Warden von für sein allezeit in patriotischem Sinne geleitetes "Oybin- Leipzig sofort wieder verlassen und sich nach Halle gewandt, Ehrenverluft verurteilt. Rufeum überwiefen werden.

gleichen Monate des Borjahres zurückgeblieben. Während wie oben kurz berichtet, in der lächsischen Schweiz bei der sonntag Nachmittag wurde theuer. In dem von Holb 3 Uhr eintressen win den die State der sonntag Nachmittag wurde theuer. In dem von Holb 3 Uhr eintressen wie oben kurz berichtet, in der lächsischen Schweiz bei der sonntag Nachmittag wurde theuer. In dem von Holb 3 Uhr eintressen wie oben kurz berichtet, in der lächsischen Schweiz bei der sonntag Nachmittag wurde theuer. In dem von Holb 3 Uhr eintressen wie oben kurz berichtet, in der lächsischen, der an liebersahrt zwischen Bergarbeiterkstrau Steinkohl auß Zwischen Bergarbeiterkstrau Steinkohl auß Zwischen Bergarbeiterkstrau Steinkohl auß Zwischen Bergarbeiterkstrau Steinkohl zu Kalassen dem Worden. Der Rückgang der Kohlen verteilt sich auf alle Abbaubes Zrödlerin in Jena beteiligten Spießesselle des Schlosser solen Gran mit ihrem drei Jahre gegen Artur Behnert, der Schissbauer Kosen Geschlosser kannt ihrem der Sahre kannt ihrem drei Jahre gegen Artur Behnert, der Schissbauer Kosen Geschlosser kannt ihrem der Sahre kannt ihrem drei Jahre gegen Artur Behnert, der Schissbauer Kosen Geschlosser kannt ihrem der Sahre seiner kannt ihrem der Sahre kannt ihrem der Sahre seiner kannt ihr zirke. Der Kohlenverkehr hatte bereits im Boijahre gegen Artur Behnert, der Schiffsbauer Joseph Ciroppe verhaftet. aus dem Wagen, um im Stationsgebäude Walls mit bas Jahr 1900 — in dem die Kohlentransporte ihren Reide Rauhmörder befinden Sch vermacht in ben die Kohlentransporte ihren Reide Rauhmörder befinden Sch vermacht in ben die Kohlentransporte ihren Reide Rauhmörder befinden das Jahr 1900 — in dem die Rohlentransporte ihren Beide Raubmörder befinden sich nunmehr in den Handen ihr ausgehändigtes Glas mit Höhepunkt erreichten — bedeutend nachgelassen; um so bes der Behörden mertenswerter ift es alfo, daß der Rohlenbedart jest immer

wend seines Wandertages teine Erinnerung angenehmer in der Diakonissenanstnlt zu Dresden weilen, geht es jett fammlung der Begräbniskaffe des Vereins. Die bisherig schwer verletzten Tochter gebessert und ist nun alle Hoff- zurückerstatteten Beträgen 295.33 Mart. Die Nachber — Am Sonntag war der Laurentiustag; mit diesem nung vorhanden, auch diese am Leben zu erhalten. Ihr sicherungen belaufen sich zur Zeit auf 14,800 Mart.

als es die Sternschnuppen sind, der kann mit dem heiligen Böhmen die breifache Bundesseier in glanzvoller Weise ihren rationen die Wappenschief versieben, in dent Laurentius seurige Thränen über sein Mißgeschick vergießen. Unfang. Die Feststadt prangte bereits am Sonnabend im die stüheren 29 Versammlungen des Vereins statigesunds veichen Schmucke von Chrenpforten, Schützensprüchen, Em= hatten, eine von den Beamten der Stadtgemeinde blesse bl durch den allgemeinen Gefang des Chorals "Lobe den und 2. das Direktorium zu beauftragen, die ihm ger — Sonderzüge nach Wien. Freitag, den 15. August Herren", während bessen klängen zwölf Fest- erscheinenden Mognohmen, sei es die Herbeiziehung platz unentgeltlich abgegeben wird. Wenn die Zusendung mit der Post erfolgen soll ist eine Dreipsennigmarke der Bestellung beizulegen.

— Wie ernst es König Georg mit seinen Regentens traf. Meistere Tooste vollen dem Könige und dem Könige und dem Könige und dem Konige und dem Berein sächlich gußder Gemeindebeamten herzlich gußder dem Verein sächlichen Wünschlichen Wünschlichen Bünsche und den Konige und dem Verein sächlichen Bünsche und den Konige und dem Ronder dem Konige und dem Verein sächlichen Bünsche und den Konige und dem Verein sach vollen dem Verein sach dem Verein sächlichen Bünsche und dem Konige und dem Verein sächlichen Bünsche und den Konige und dem Verein sächlichen Bünsche und dem Konige und dem Verein sächlichen Bünsche und dem Verein sächlichen Beiter von Schlieben Schlichen Beiter von Schlieben Sc - Wie ernft es König Georg mit feinen Regenten= traf. Weitere Toafte galten bem Wettinschützenbunde, ber und Ball.

die Entwürfe seiner Rate setzen, sondern selbst in allen zu Wadschnitz bei Aussig en Böhmen, Beihilfe geleistet hat. Gebiß angestrichen, ihn mit einem Strick am Halle und wichtigeren Fällen die Entscheidung treffen molle Stoppe ist der jenige gewesen, der in der Nacht zum 9. De- bis sich das Gesicht des Gemarterten blau farbte und zember 1901 mit Behnert in der Serberge sum Grime bis fich das Gesicht des Gemarterten blau farbte — Die Lieblings-Jagdausrüftung, die Könia Albert zember 1901 mit Behnert in der Herberge zur Haimat in einem Peischenstiele übers Ohr gehauen, bis der von geinen Jagden trug, wird auf Wunsch Ihrer Majestät Beißenfels genöchtigt bat und dem mit der Kacht zum 9. De- bis sich das Gesicht des Gemarterten blau farbiteses wo sie nach Teilung der Beute auseinander gingen. Die Plauen i. B., 9. August. Ein entsetzliches angestellten Recherchen Stroppes haben schnell zu dem al — Der Kohlenverkehr auf den sächsischen Staatseisen- angestellten Recherchen Stroppes haben schnell zu dem ge- glück ereignete sich am Mittwoch auf der Ffenden en ist auch im Monat July d. I. weit hinter dem münichten Resultat ausselnander gingen. Die Plan en i. B., 9. August. Ein entitellen gentlichten Recherchen Stroppes haben schnell zu dem ge- glück ereignete sich am Mittwoch auf der Ffenden

erst dann ersahren, wenn der Rohlenverkehr wieder steigt. folge des im vorigen Jahre in Bauhen gesaßten Beschlusses Reisenden und Stationsbeciensteten nicht bewegen, sieder Ingüngen Tochter Elsa aus Arnsdorf, die beide noch mit der von 1/25 Uhr an abgehaltenen achten Generalver- aufzugeben. Die Frau rannte vielmehr mit ihrem

— An dem giftigen Stich einer Fliege ist in Klotzsche ab. Dem Geschäftsbericht ist zu entnehmen, daß sie rund 3 Millionen Mart Versicherungssumme einen Ueber Jahre war keine Vergütung für Brandschäden erforderlich.

Chemnit, 11. August. Entjetzliche Mißhandlung

fer gefüllt und dasselbe ihrem Kinde gereicht hatte, nahn draußen das Albschrisse Döbeln. Am 24. und 25. d. findet hier der säch- draußen das Absahrtsfignal. In einer Bestürzung Schieft die Frau ihr Kind auf den Arm und lief über in Dichat.

Ofchat. (30. Generalversammlung des Rereins von bin kind auf den Arm und lief über meile in gul erwünscht, schon im Interesse unserer Staatseisenbahnen Die Kohlen sind auf der Eisenbahn das bedeutendste Trans-portgut. Die Einnahmen werden deshalb eine Steigerung lungen des Bereins Sächsischer Gemeindebeamten.) Die diesjährigen Berhand-erst dann ersahren, wenn der Kohlenverkehr wieder steigt.

in noch schnell lurg bor dem & auf die Schiene ein bei der Sto auch ihm droß ginterdrein, erfa Roment von den Radern et die dem Tode e gludliche Rindch geng ergriffen u fignol hin wur Räder waren d blatt, den linken Beim Transport löste sich das log und fiel zu auch im Geficht, erlitten.

Deutsches Rückfehr von der lunächst in Swine die Batterien ber beiwohnte. Am Stettin nach Reug von ihm für bie ftifteten Grabbent tow weiter. Am date Altengrabon ein Better bes Ki Freitag wird ber dellung erwartet. Domburg v. d. H. Redenkt der Raifer - Der Roni nittag bes 27. Al einen furgen Aufer tend besselben läßt

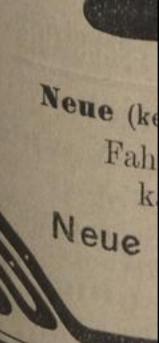
ilmmer bes Haur

Dusarenregiments

utlaub, welcher bur

- Der Reich

nung von Reval u Rommen. Zunächst derlin kommend, i beitägigen Aufenti beinen zurückzukehre - Die Bollto siung der Zollta Bung vom 11. 2 \$ 945 bes Zollta Regierungsvorla lenstagssitzung nu inderspielzeup) üb Ause in den Komy unehmen, daß di Regierungsvertre non bislang ver empfinden werde und Redigiru wendig, die Kor altich an die zweite Die Begr f. Rubolf v. Ben sennigsen unter ut iben. Am Grabe M ber Wirkl. Geh hage ber nationallib





Wir führen Wissen.

in noch schnellerem Tempo nach dem Zuge, stürzte aber tages. Außerbem sprach noch ein Vertreter der national- der Höhe das Straßburger Münster erblicken. Der Kronlurz vor dem Bahnwagen hin und Mutter und Kind tamen liberalen Partei Babens. Ein bei der Station beschäftigter Putzer rannte, ohne die jett, nach Beendigung der Session des bayerischen Landtages, und Breuschthal fortgesetzt. Bank erlittenen gten, in denen

O Mart. Da

fes Jahres al

t die Mobila

ptversammlung

e einen Uebers

m vergangene

jezigen Ressen

n fand in dell

3 "zum Löwen

s stattgesunden meinde Oschof er der hiefigs

Ne mitwirktel

ärtwig in de

Berfammlu

Leipzig feien

trennten

eranftaltung

nter Schnel

n Regierung

rhielt die

igstelegram.

begrüßte Bet

obei er u.

meinden dem itere Berhand

Bon den Ber

Von den Anteresse Stand

ächsigte die eins iolgte die eins in Sächsischen ns von Profi

ihm geeigh

ziehung eines ziehung eines er ftatiftisch

mit tunlia

er Grörteruh.

dirna auf Con

n Reifetol

benso wie es

müssen, namin m 15. Mari

einftimm

gegen eine gegen Döbeln

### Tagesgeschichte.

Bans, die Gaft ipzig in deren Stettin nach Reugattersleben, wo er an der Einweihung des — Der Antisemit Ahlwardt hat seit seiner Wahl von werden die am Dienstag hier eintreffenden Burengenerale Don ihm für die verewigte Frau Anna von Alvenleben ge= 1898 im Reichstag noch nicht ein einziges Mal gesprochen. Botha, Dewet und Delaren vom Präsidenten Krüger ver-Roiten Graddensmales teilnahm, und dann nach Altengras Bei den meisten namentlichen Abstricken gut et dyne mugte transdampt unter die Notleidenden in Südafrika zu verteilen. Raiser größeren Kavallerieexerzitien auf dem Truppenübungs- walde-Friedeberg aber will er nicht verzichten. plate Altengrabow bei, zu denen auch der Graf von Turin, Better des Königs von Italien, erschienen war. Am Greitag wird der Kaiser in Dusselborf zum Besuch der Aushellung erwartet. Bon bort erfolgt seine Weiterreise nach Domburg v. d. H., Coblenz und Mainz; am 24. August Rebenkt ber Kaiser wieber in Potsbam einzutreffen.

Der König von Italien wird vor seiner am Nachlend besselben läßt sich König Viktor Emanuel im Fürsten= vorletzte Nacht in seiner Belle das Leben genommen. Dusarenregiments Nr. 13, dissen Chef er bekanntlich ist,

ächfischen Gi n zu ersuchen betnen zurückzufehren.

Die Zolltariskommission ist nunmehr mit der ersten höhere Töchterschule nach Posen begeben werden. Sikung der Zolltarisvorlage fertig geworden. In ihrer Hung vom 11. August erörterte sie die Positionen 916 von den Milchandlern Berlins prophezeit. Die Händler 945 des Zolltarisentwurses, dieselben fast sämtlich nach erklären, die Situation sei für sie durchaus günstig. Regierungsvorlage genehmigend. Demnach blieb für die Rinkstagssitzung nur noch die lette Tarifposition, Nr. 946 Ause in den Kommissionsarbeiten eintreten, wenigstens ist an die zweite Lesung herangehen.

duch ihm drohende Lebensgefahr zu beachteu, der Frau zum formellen Abschluß gebracht worden. Pring=Regent hinterdrein, erfaßte sie, und zog sie gerade noch in dem Luitpold genehmigte unterm 10. d. M. das Entlassungsversuche zwischen Deutschen und Tschechen als be-Roment von den Schienen hervor, ehe der Ropf von such des Kultusministers Dr. v. Landmann, seine geleisteten vorstehend. Einstweilen ist jedoch Ministerpräsident v. Körber den Radern erfaßt war — sie war gerettet. Die Frau, Dienste und seinen Pflichteifer warm anerkennend. Ferner nach seiner Besitzung Ratot in Ungarn abgereist. die dem Tode entronnen war, war bewußtlos. Das un- reihte ber Regent Herrn v. Landmann in die Zahl der Belgien. Der neueste Anfall, den die in Bad Spaa glüdliche Kindchen wurde aber von den Rädern des Wa- Staatsräte im außerordentlichen Dienst ein und sprach bessen weilende Königin Maria Henriette von Belgien soeben in gens ergriffen und schrecklich zugerichtet. Auf das Not- einstweilige Bersetzung in den Ruhestand aus. Einen Orden ihrem Herzleiden hatte, gilt als wieder überwunden. Die fignol hin wurde der Zug zum Stehen gebracht. Die hat aber ber scheibende Kultusminister doch nicht erhalten, erlauchte Kranke konnte am Montag früh das Bett nach gut Räder waren dem armen Kinde über das linke Schulter- obwohl sonst eine solche Auszeichnung bei Ministern, die für verbrachter Nacht verlaffen, ihr Befinden hat sich überhaupt Blatt, den linken Arm und die linke Hand hinweggegangen. immer geben, ja herkömmlich ist. Gleichzeitig vollzog der wesentlich gebeffert. Beim Transport vom Bahnsteig nach dem Stationsgebäude Prinz-Regent die schon erwartete Ernennung des bisherigen lot fich das kleine Handen noch vollends vom Arme Gefandten Bayerns am Wiener Hofe, Freiherrn v. Podewils, Rom die Mitteilung, daß der Papst eine Note an die Herrlos und fiel zur Erde. Durch den Sturz hat das Kind zum ordentlichen Staatsrat. Fast zur selben Zeit hat auch scher Europas erlassen habe, worin angekündigt werde, im Gesicht, namentlich am Kinn, schwere Berletzungen der Würzburger Zwischenfall, der den Anlaß zu der gesam= daß von der römischen Kirche keine weiteren Dispensationen ten politischen Krisis in Bayern bildete, seine Lösung er= für Ehen zwischen Blutsverwandten gewährt werden würden. fahren. Dem Rektor und neun Mitgliedern des Senats Der Papft rate Prinzen von Geblüt, die der römischen Kirche der Universität Würzburg ist wegen ihres oppositionellen angehören, an, Ghen außerhalb der königlichen Familien ein= Auftretens gegenüber dem Kultusminister Dr. v. Landmann zugehen, damit der geistigen Entartung, welche durch Blut= Deutsches Reich. Der Kaiser verweilte nach seiner ein tüchtiger Rüffel seitens der Regierung erteilt worden, verwandtschaftsehen der Vergangenheit verursacht wurden, Rücklehr von der Revaler Zusammenkunft mit dem Zaren boch hat dieselbe es hierbei abgelehnt, und zwar aus dienste abgeholfen werden könne. Die "Köln. Bolksztg." will dazu dunächst in Swinemunde, wo er u. A. Schießübungen, welche lichen Gründen, die Entlassungsgesuche des Rektors und der ein Telegramm aus Rom erhalten haben, wonach diese bie Batterien der Forts am Montag Vormittag abhielten, beteiligten Seratsmitglieder an allerhöchster Stelle zu befürs Nachricht des englischen Blattes eine Ersindung ist.

Rifteten Grabbenkmales teilnahm, und dann nach Altengra= Bei den meisten namentlichen Abstimmungen hat er ohne wahrte transvaalische Staatsgelder verlangen, um dieselben

Breglau, 13. August. Bor einiger Zeit starb ein Rind des bei ber Provingialsteuerdirektion beschäftigten Rangleidieners Leichfeld, vier Wochen fpater feine Chefrau und vier Monate barauf wieder ein Kind. Nunmehr schöpften die Aerzte Berbacht und veranlaßten die Beschlägnahme ber Leiche des lettverstorbenen Kindes und die Ausgrabung der beiden des 27. August stattsindenden Ankunft in Potsdam sund Leichfeld sewie deffen 23jährige Tochter wegen beiden anderen Leichen. In allen breien murbe Arfenik geeinen furzen Aufenthalt in Frankfurt a. M. nehmen. Wäh- Berdachtes dreifachen Giftmordes verhaftet. Leichfeld hat si

Der Reichskanzler Graf Bülow hat seinen Sommer= aus Anlaß des Besuches des Raisers in Posen ist von Blättern zu werden und seiner reaktionären Umgebung Trotz zu bieten. Der Reichskanzler Graf Bülow hat seinen Sommers der Provinz angeregt worden. Der Magistrat von Posen Der Entschluß, abzudanken, werde wahrscheinlich unwiders bat darauf an Rereine Schulen und Korporationen in Stadt ruffich sein falls ihm kein Thronerbe geboren werde. Das hung von Reval unterbrochen worden war, wieder aufge- hat darauf an Bereine, Schulen und Korporationen in Stadt ruflich sein, falls ihm kein Thronerbe geboren werde. Das und Nording der Ginladung dur Spalierbildung bei ber sind weint die Maadh Lta" ebenso überisüffige wie ge-Bunächst traf er am Montag mit Gemahlen von und Provinz eine Einladung zur Spalierbildung bei der find, meint die "Magdb. Ztg.", ebenso überflüssige wie geschliche Erfindungen des phantasiel egabten Engländers. Betlin kommend, in der Wagnerstadt Baireuth zu einem Rücksehr des Kaisers vom Paradefelde am 3. September er= fährliche Erfindungen des phantafiel egabten Engländers. beitägigen Aufenthalt ein, dann beabsichtigte er nach Nor- gehen lassen. Bromberger Blätter melden, daß sich von dort

— Das balbige Ende bes Berliner Milchkriegs wird wartet wird.

- Der König ber Belgier ift nach Beenbigung seines

h ber Birkl. Geh Rat Planck, die nationallieberalen Abeine kleine Aenderung des Reiseplanes nötig gemacht, machte der Präsett des Departements Finistere in einer den den Bersamlung angesehener klerikaler Bersönlichkeiten der gangehen zu unternehmen. Ungünstiges Wetter hatte zunacht Aburteilung durch eine kleine Aenderung des Reiseplanes nötig gemacht, machte der Präsett des Departements Finistere in einer den kleine Auflichen Bunkte der Auflichen Bunkte der Aufgegend den Bersamlung angesehener klerikaler Persönlichkeiten der gangehung nömlich zur Burgruine Hobbarr, vom besten Wetgen Umgegend den Bersuch, sie mit dem Regierungsvorgehen wählte mit Geb Rat Planck, die nationallieberalen Abstalifindellier Dresder Dr. Sattler und v. Eynern, jener namens der doch war der Ausstieg zu dem schönsten Bunkte der Ums gebung nämlich zur Burgruine Hohbarr, vom besten Wets zen Umgegend den Versuch, sie mit dem Regierungsvorgehen Fortsetzung in der Beilage.

Die Schienen zu liegen. Ein entsetzlicher Moment! — Die Krifis im bayerischen Kultusministerium ist Bevölkerung. Die Reise wird morgen über Wangenburg pring war Gegenstand herzlicher Begrüßung seitens der

Ruftland. Betersburg, 12. Auguft. Der Bar ordnete die Freilassung sämmtlicher im Gefängnis von Smolenst wegen der Mostauer Februarunruhen internirten Studenten an. Der Gouverneur entließ fie mit einer furgen Ansprache, worin er zur Arbeit und Rube aufforderte, aus ihrer fünfmonatlichen Saft.

Petersburg, 12. August. Wie ber "Magdeb. Btg." gemeldet wird, erfährt das Londoner Blatt "Morning Leader" aus Moskau, in dortigen höchsten amtlichen Kreisen gehe das Gerücht, der Zar habe seinen intimen Ratgebern gegenüber ernsthaft den Wunsch ausgedrückt, zu Gunften — Zu den Posener Kaisertagen wird berichtet: Die mutigt worden sein durch die innere Lage, da er weder die Veranstaltung von Huldigungsfeiern in der ganzen Provinz Willensfraft noch die physische Kraft besitze, Herr der Lage

zur Spalierbildung das Realgymnasium und die städtische russischen Manövern bei Kuisk, die anfangs September sind nicht beiwohnen, da die Riederkunft ber Kaiserin dann er-

Frankreich. Die Bewegung unter ber ländlichen Bevölkerung der Bretagne und der Normandie gegen die inderspielzeug) übrig. Vermutlich wird jett eine größere Besuches an der beutschen Nordseeküste in Köln eingetroffen. legenheit zu sein, wie sie diesen Wiederstand behandeln soll, Munehmen, daß die Rommissionsmitglieder wie wohl auch Preise, im Gesammtbetrage von 1000 Mart für Louis. Dieser Wide unbahanklich ist all ferner ba sich auch in der Armee Regierungsvertreter, welche die Borlage in der Kom- und Arbeits-Pferdegeschirre ausgeschrieben sind, hat der Nicht unbedenklich ist es ferner, da sich auch in der Armee bislang verteibigten, ein lebhaftes Erholungsbedürf= Berlag der Deutschen Sattlerzeitung in Berlin erlassen. ungescheut Sympathien für die Kongregationen und deren empfinden werben. Außerdem ist ja eine Sichtung, Ord= Die eingesandten Geschirre werden auf dem 12. Deutschen Anstalten kundgeben. Der Kommandeur des 2. Jäger-Regi= no Redigirung der bisherigen Kommissionsbeschlüsse Riemer- und Taschner-Berbandstage, der vom 17. bis 19. ments in Pontivy, Oberstleutnant Saintremy, weigerte sich Aleich an b. die Kommission kann nicht gut ohne Weiteres August d. J. in Ersurt stattfindet, ausgestellt. Daselbst unter Berusung auf seine religiösen Gefühle direkt, dem Beschlang Die Begräbnisseier bes hochverdienten Patrioten Babern, 12. August. Der Kronprinz ist gestern seines Regiments den Unterpräfesten in Ploermel bei Schlie-Rudolf v. Bennigsen hat am Montag Nachmittag in nachmittag, begleitet von meheren Herren seiner Umgebung, gung ber vortigen Kongreganistenschulen unterstützen, nachbennigsen hat am Montag Nachmittag in nachmittag, begleitet von meheren Derren jeiner amgevung, Bung ver wirtigen stonglegenigen Beteiligung flattges hier eingetroffen, um eine mehrtägige Reise durch die Bo- zukommen. Der widerspenstige Oberstleutnant sieht seiner Ungspilltiges Metter hatte sunächst Aburteilung durch ein Militärgericht entgegen. In Lesneven In der Min Grabe feierten den Berewigten und sein Wir- gesen zu unternehmen. Ungünftiges Weisenlanes pötig gemacht, machte der Brafest des Departements Finistere in einer



# echnungen

in allen Formaten, jedes Quantum

E. L. Förster's Erben.

# Allerhand frische, grüne Gemüse.

Bohnen, i Liter 12 Pfg., Möhren, Karotten, Kohlrabi, Blumen= tohl, der schönste 25 Pfg., Rot= und Wiffraut, 15 Pfg. à Stück, frische grüne Gurken, von der Ranke à Stück 10, 12, 30 und 50 Pfg.

# Sämtliche Formulare für Fleischbeschauer

halten vorrätig E. L. Förster's Erben.

Die in der Gemeinde Pulsnitz M. S. auf dem Sechsonwoge anstehenden Aepfel und Birnen follen

nächsten Sonntag, als am 17. August, nachmittags 4 Uhr

einzeln und parzellenweise meistbietend verpachtet werden. Zusammenkunft hinter Julius Mägel's Gehöfte.

Der Gemeinderat.

Es ladet ganz ergebenst ein

# Dank! F

Allen Denen, welche uns bei dem am Sonntag Abend betroffenen schweren Brandunglück so hilfreich zur Seite standen, insbesondere den Spritzenmannschaften und Feuerwehren von Möhrsdorf, Niedersteina, Gers dorf, Ländchen = Wohla, Elstra, Ohorn, Pulsniß, Großröhrsdorf, Bischheim (Gemeinde und Rittergut) wird hierdurch der herzlichste Dank ausgesprochen.

Obersteina, am 12. August 1902.

Ad. Barthel.

Der Gemeinderat.

## fasthof zur goldenen krone, Gasthof Böhm.-Vollung. Obersteina.

Zur Tanzmusik, Sonntag, ben 17. August, ladet freundlichft Heinrich Steglich.

Nachsten Sonnabend, abends 8 Uhr: Aussergewöhnliche Sitzung.

Der Präsident.

HTurnver. Ohorn.

Versammlung.

Angelegenheit ber Kreisturnfahrt. Um zahl: der Vorsteher. reichen Besuch bittet

# =Dank.=

starkbesetzte Ballmusik!

Sonntag, den 17. August, von nachm. 4 Uhr an

Bei dem schweren Brandunglück, das unser liebes Pulsnitz betroffen, sind wir, obwohl schwer gefährdet, verschont geblieben.

Sonnabend, den 16. August, Mächstenliebe und Opferwilligkeit zu teil geworden, daß es uns drängt, allen mischung, garantirt unschällich. Das Glab.

9 Uhr:

bilfreichen Nachharn und Menschenfreunden beweise von kingt, allen mischung, garantirt unschällich. Das Glab. Dank unserer freiwilligen Feuerwehr, welche mit eiserner Energie und Umsicht, des eigenen Lebens nicht achtend, größeres Unglück fernhielt, wie auch Dank der Pflichtfeuerwehr, sowie den Wehrleuten der Nachbargemeiden, die mit ihren Spritzen zu unserem Schutze herbeieilten.

> Möge der liebe Gott Allen ein reicher Vergelter sein und sie vor Un= glück gnädig bewahren.

Pulsnit, am 14. August.

Hermann Urban Bernhardt Thomas Eduard Pientof Engen Brüdner Richard Borthardt Friedrich Borthardt Louis Kühne Johann Eichler Hermann Höntsich Max Trepte

Adolf Grübner Wilhelm Boigt Ewald Geger Fedor Hahn Armand Blumberg Bernhard Lindenfrenz Wittme Lindenfreuz Ostar Liebscher Bruno Gebler.

## Dr. Fernest'sche Lebens-Essenz.

Bestandteile: Man digeriere 100 Liter 30% Spiritus mit 3,6 Ko. Rhabarber, 1,5 Ko. Zitwerwurzel, 2,8 Ko. Enzian, 250 gr Ummoniat: gummi, 250 gr. Lärchenschwamm, 1,250 Ko. Sagradarinde, 2,6 Ko. Theriac ohne Opium, 1 Ko. Moe 14 Eg. lang, preffe aus u. filtriere.





Flaschen, die auf der roten Umhüllung nicht obige beiden Schutmarten tragen, find nicht die echten, feit langen Jahren befannten und berühmten Praparate ber Firma C. Lud in Colberg, man weife folde Radahmungen entichieden gurud. - Preis pro Flasche Mt. 0.50, 1.00, 1.50 u. 3.00.

Bu haben in fast allen Upothefen.

find auf sichere Sypothet sofort auszuleihen. Bu erfragen in der Expedition d. Bl.

24-Gänger-Zandstußl,

6/4 Boll Einteilung, mit Arbeit, u verfaufen. Bu erfragen in ber Expedition b. Bl.

find Miteffer, Blutchen, Finnen Geman gegen alle Sautunreinigkeiten und Sautausschläge nur die echte Rabebeuler

Cheer-Schwetelleite v. Bergmann & Co. Rabebeul-Dresben á St. 50 Bf. in ber Löwenapothete, Bulenit.

Zum Verkauf von

# für Bandfabriken

wird ein tüchtiger, eingeführter

Agent gesucht.

Gefl. Offerten unter S. L. 2911 an Rudolf Mosse, Leipzig.

Fräulein oder Frau fuche mährend der Forstwoche (17. - 21. Aug)

aushilfsweise als Berfauferin. Schütze, Chokoladen-Geschäft,

Ramenz, Bautner Etr. 17. Stellenanz. f. bess. weihl. Personal. Berlangen Gie Probenummer ber Zeitung "Beimden am Berd" in Coepen de Berlin.

# holzauktion.

Auf dem herrschaftlich Pulssnitzer Forstrevier in der Hufe sollen

Freitag, den 15. August d. J. vorm. 9 Uhr

ca. 50 Rmtr. Rollen und Aeste. Stöcke,

Brennreissig

bedingungsweise versteigert werden. An demselben Tage gelangen abends 7 Uhr mehrere Parzellen Rodestöcke

jum Gelbstwerben gegen sofortige Bezahlung zur Berfteigerung. Berfammlung an Schreier's Weg. - Holzschlag bei ber Fuchsbelle.

Forst- und Rentverwaltung Pulssnitz-Rammenau. Fr. Ulbricht.

## Grundstücks-Verkauf.

Eine Wirtschaft mit 6 Scheffeln Feld und Wiefe, guten großen Gebäuben, zu jedem Geschäft sich eignend, ist sofort herbergsfrei zu verkaufen.

Näheres zu erfragen in der Expedition biefes Blattes

Heute Morgen 1/23 Uhr verschied ganz plötzlich am Herzschlag unsere gute, unvergessliche Tante, Schwester und Schwägerin

Dies zeigen mit der Bitte um stilles Beileid hierdurch tiefbetrübt an

Pulsnitz u. Waldheim, am 14. August 1902

die trauernden Hinterlassenen.

Die Beerdigung findet Sonnabend, nachmittags 1/24 Uhr vom Hause untere Langestrasse No. 3 statt.

Dierzu eine Beilage

ist veränderungshalber billig zu verkaufen. Großröhrsdorf, Südstraße 328.

### 250 bis 300 Fuhren Schutt "

können in Friedersdorf Nr. 4, oberhalb ber neuen Schule abgelaben werben. Bequeme Anfuhre. Horrmann Lau.

Jum Dunkeln der Kopf- und Barthaart aus der fgl bayr. Hof-Parfimeriefabrik von C. D. Wunderlich, 3 mal prämitel. Rein pegetshilische Liche, 3 mal prämitel. 70 g. Dr. Orfilas Harfarbe-Rußöl, jugleich feines Haaröl, à 70 g, bei Felis Serberg. Mohrendrogerie in Bulsnis.

Sohn, hier hast Du meinen Speer, Meinem Arm ist er zu schwer, Sohn, hier hast Du auch mein Rad Hab's gefahren früh und spat; Sturmvogel ist nicht klein zu kriegen Auf ihm wirst Du noch manchmal

# Nähmaschinen

in vorzügl. Konstruktion Unsere Preisliste ist hochinteressant und

lesenswert. Deutsche Fahrradwerke Sturmy

Gebr. Grüttner. Berlin-Halensee 120

# Rich. Selbmann, Pulsnitz, Neum. 297.

Neue Kartoffeln

verfauft

A. Runath. Großröhrsborferstraße.

Befferes, folibes, fauberes

welches kochen und plätten kann, wird feinen kinderlosen Haushalt nach Dresben bei hohem Rohn in daushalt nach Dresbucht. bei hohem Lohn in dauernde Stellung gesucht. Antritt sofort oder 1. September. 3u melden bei Frau Scharrer, Schloßstr. 50

## Kissenraa

billig zu verkaufen. Wo? sagt die Expedition d. Bl.

Rene Kartoffeln verkauft

Pulsnit M. S.

Emil Mager.

# Nataly von Eschstruth

Illustrirte Romane und Novellell Erste Folge

vollständig in 75 wöchentlich er scheinenden Lieferungen Zu 40 Pfennig Jede Buchhandlung nimmt Bostel

lungen entgegen und kann das erste Heft sofort Heft sofort zur Ansicht vorlegen. Verlagsbuchhandlung von Paul List,

Leipzig, Johannisallee I.

Ein möbelirtes Zimmer ist zu vermieten Bismarckplatz 198 b.

Bismarckplatz

Bismar

Näheres

(Fort gegen bie kongrege ammlung verlief gefaßt worden mär den Wunsch eines Defret über bie

Staatsrat jur Ber entscheidung wolle umgegenb unterwe canberneau bie at Siegel abermals combes ist aber bi dber den Kongrega wie dies soeben de tede bei einem Tu bersichert hat. England. Besinden läßt nicht

mittag präsidirte des Geheimrates. London, mitteilt, trifft bas Velaren und Dem Empfange ber But onialamtes und Lo und sie an Bord Dampfers geleiten, pithead beiwohn durenführer vom Biltoria and Albe condon reisen. Ballanhalbin onischer Kongreß

beinahe als ob auf

Michtungen innerha Der geraten würden Die Diffiziere und ? Lophane bei Ka densetwa 20 von Berfprechung Aftet und nach fiche Kriegsichif am Schwarz Amerita, Di neuen Erfolg dirten sie die Solutionäre Wirrn Anhängern Firi De-le-Betit völlig gegenseitig die e Rreuzer "Do setit und nahm Regierungstrupp Rew Dort den im Staate Re tichtet. Der Bahn find Hunderte

> Deffnet die Fe Apotheker hinar n, das ist scho gehandelt wird icht von Jugend

kingbaal, ist in Lo desiden Regierung

Roma Bur. ist etwas W Drei dein Marga", beg ben beiben D

der, die früher, o meinem Ohre vor inte und Vortrag ergreifend bezeichn sein mir sehr wer alles und möchte t, behrer und mich darin noch ben fühle ich di Entfalten der ien. — Pilles, rwinden werd

"Ehrgeizig?" frag beißen wohl fragte er in s nicht geringes stunftrichtu Das lenkt nicht genug

Wir führen Wissen.

# Mochenblatt für Pulsnitz und Amgegend

Donnerstag

etroffenen

dere den

ia, Gers

Bischheim

esprochen.

at.

hIstuhl

berhalb ber

nn Lau.

Barthaarl

Das Glas

be=Nußöl

bei Fells

Isnit.

Speer,

er,

at; -

n Rad

1 kriegen,

nanchma

uktion

Veum. 297.

feln

rath,

erftraße.

Dresben

ellell

100 I.

act

Weilage zu Mr. 96. Druck und Berlag von E. L. Förster's Erben in Pulsnit. — Berantwortlicher Redacteur Otto Dorn in Pulsnit.

14. August 1902.

(Fortsetzung aus bem Hauptblatt.)

mmlung verlief zunächst, ohne daß bestimmte Beschlüsse Befaßt worden wären. Später fagte indessen ber Präfekt zu, den Bunsch eines der ersten klerikalen Parteiführer in jener Degend, des Admirals Cuverville, die Negierung möge das Defret über die Schließung der geistlichen Schulen dem Staatsrat zur Beurteilung unterbreiten, zu erfüllen; seiner Entscheidung wollen sich die Katholiken in Lisneven und Umgegend unterwerfen. Tropbem sind in dem benachbarten Landerneau die am Schulpenstonat St. Julien angelegten Giegel abermals herabgeriffen worben. Das Ministerium Combes ist aber burchaus gewillt, an seiner Politik gegen-Aber ben Kongregationen und beren Anstalten festzuhalten, wie dies soeben der Kriegsminister André in einer Banket= tebe bei einem Turnfeste zu Châlons-pur-Marne wiederum

England. Dem König Sbuard find bis jest bie An-Aronungsfeier vorzüglich bekommen, sein mittag präsidirte er im Budingham Palast einer Sitzung bes Geheimrates.

Sonnabend zu empfangen und zu begrüßen. Zum Und Contain und Lord Ritchener nach Southampton begeben Shier geleiten, auf welchem fie der Flottenschau bei Ahead beimohnen würden. Am Sonntag würden die Rivenführer vom König Eduard an Bord seiner Dacht Bittoria and Albert" empfangen werden und danach nach

Balkanhalbinsel. In Sofia ift am Montag ein maberühmten "Böhmischen Wälder" noch nicht verschwanden der aus ob auf bemieiben bie Detten Partei an einangeraten würden.

Die Pforte befindet fich fortwährend im "Dalles". Offiziere und Arbeiter der Marine-Artillerie-Werkstatt Tophane bei Kanstantinopel remonstrirten wegen rücklger Löhne und Gehälter. Rach echt türkischer Manier burdensetwa 20 von den Offizieren, nachdem man sie zuerst Berfprechungen und tleine Abzahlungen beruhigt, Diffice und nach dem Inneren Anatoliens gebracht; fische Kriegsschiffe besuchen gegenwärtig die türkischen valen am Schwarzen Meere.

Amerita, Die Aufftändischen in Benezuela haben neuen Erfolg errungen; nach dreitägigem Rampfe Anhängern Firmin's und Fouchard, wurde die Stadt ge Kreuzer "Daffas" brachte Lebensmittel nach Grave-Betit und nahm dort 200 Frauen und Kinder an Bord. Regierungstruppen nahmen Marmelade wieder. Gene-Sacnave bedroht Rap Haitien.

Regierung eingetroffen.

### Bermischtes.

Abotheter hinaus. Biele der geehrten Beser werden 12 mal wöchentlich erscheinende "Bossische Beitung" mit "Münch. Allg. Ztg." ein fräftiges Wort los: "Nicht nur

bleiben noch bis heutigen Tages Widersacher, und doch ift | Die Schwester bes Lemberger Advokaten Lozinski murbe schwer, Dampf, Batterien verunreinigen das erfte nötige Lebens- Führerkaramanen aufgebrochen. element, defto weniger ift die Luft geeignet für den ftandi- \* Wie die "Wiener Abendpoft" aus Paris berichtet, mitten in grüner Aue, umfächelt von atherreiner Luft und sein, ob die Parifer "Gigerl" das ihnen febr lebhaft trocken gehalten vom herrlichen Sonnenschein. Da das empfohlene Modevorbild nachahmen werden.

Rem. Port, 12. August. Heftige Regenstürme insgesammt 10 888 Zeitungen und Zeitschriften bezogen \* Eine fühne Raffenkreuzung. Für die amerikanische marden Ran diesen erscheinen 3 185 in fremder Sprache. Betriebsamkeit und Findiakeit liefert ein alänzendes Beispiel tichtet Ersche Remjersen einen gewaltigen Schaden an. werden. Bon diesen erscheinen 3 185 in fremder Sprache. Betriebsamkeit und Findigkeit liefert ein glänzendes Beispiel Bon den 6 395 Reitungen des Reichspostgebiets erscheinen ein Farmer in Kansas, der einen Plan entworfen hat, wie Der Bahnverkehr ist unterbrochen. In Kansas. Bon den 6 395 Zeitungen des Reichspostgebiets erscheinen ein Farmer in Kansas, der einen Plan entworfen hat, wie in der Woche: 19 mal 5 Zeitungen, 18 mal 4, 13 mal die Honigproduktion in den Bereinigten Staaten leicht zu Deffnet die Fenster in eurem Haus, zieht's den Arzt 59 Gramm, die schwerste Zeitung dagegen die in Berlin \* Gegen die Münchener Bierkeller läßt jemand in der "Münch. Alla, Ata," ein fräftiges Wort los: "Nicht nur

lammer. Die Ber" es nötig für Tag und Nacht. Manche bequemen sich nur Frau Majewska, sowie beide Männer leicht verletzt. — Aus dazu, wenn der Dunft im Zimmer drückend zu werden be- Langen am Arlberg wird berichtet: Jakob Rick aus Dornginnt. Es giebt aber nicht blos schlechte und gute Luft, birn ift beim Ebelweißsuchen am Wöster bei Lech abgestürzt sondern die Reinheit wie die Unreinheit hat unbegrenzte und blieb tot liegen. Die Leiche ift gräßlich verstümmelt. Stufen. Auch die reinste Zimmerluft ift mit freier Luft- Die Bergung des Leichnams gestaltete fich sehr schwierig. strömung nicht zu vergleichen. Und der Mensch ift für die Der Berunglückte weilte gur Erholung in Burs bei Lech. Naturluft in ihrer Reinheit geschaffen. Wenn nun die - Die "Frkf. Ztg." berichtet aus Bern: Nach einer Mel-Rulturbeschättigung den Menschen zum ständigen Aufent- dung aus Chamanic sind am Colandome zwei französische halt nicht nur in geschloffenem Raum, sondern noch inmit= Alpenklubisten, beren Namen bis jett noch nicht festgestellt ten einer vieltaufendtöpfigen Menge einer Großstadt zwingt, werben konnten, erfroren. Ihre beiben Führer, die Gilfe fo fällt dem Fensteröffnen eine ebenso größere Bedeutung holen wollten, stürzten mahrend eines Gewitters in Gletscherzu. Je dichter die Bevölkerung, desto mehr Miasmen, gründe und kamen ebenfalls um. Bon Chamanic sind

gen Aufenthalt mit ihren empfindlichen Lungen. Diejenigen, bilbete fich dort soeben ein Berein, der in richtiger Erkenntwelche die Vergnügungssucht und Gitelkeit nach der Groß= nis des längst beklagten unmalerischen, stillosen Charakters stadt zieht, denken gewöhnlich nicht an die Opfer, die fie unserer europäischen Mannertracht einen entscheibenben Schritt dabei von ihrer Gesundheit fordern, und dennoch ift dieser jur gründlichen Reform tun will. Der Berein gahlt bereits Besinden läßt nichts zu wünschen übrig. Am Montag Nach- Buzug ein ganz enormer und im stetigen Wachsen löcht and Mitglieder, die sich unter dem Rufe "Los von der Hose, wie fich unter dem Rufe "Los von der Hose Mereffe weil wegen der Bedürfnisse jedes einzelnen Menschen sich los von Rock und Weste — und man muß auch das Aergste zu Menschen sammeln wie die Zinsen zum Kapital. Allein verraten — los vom Hemb!" sozusagen um die Fahne der London, 22. August. Wie die "Daily Mail" in eben demselben Maße, in welchem sich die Menschen "Gandoura" schaaren: das ist ein Mantel aus weißem Delaret, trifft das Kolonial-Amt Borbereitung, um Botha, araken Städte pergrößern, nimmt dagegen das Besundheits- | Diese neueste Serrenmode besitst — das leuchtet ein — ben Welaren und Dewet bei ihrer Ankunft in Southampton großen Städte vergrößern, nimmt dagegen das Gesundheits- | Diese neueste Herrenmode besitzt — das leuchtet ein — den tapital des Boltes ab, das in innigster Wechselbeziehung | Vorteil, "luftiger" zu sein, bequemer, sie kleidet auch mangel= oniolange der Burenführer würden sich Bertreter des Ro- mit dem ganzen Gemütsleben steht. Die Luft wird schlech- hafte Gestalten vortrefflich, und die Mitglieder des Bereins ter, die Rleidung zugeknöpfter und widernatürlicher, das geben sich ber Hoffnung hin, daß man im nächsten Sommer sie an Bord eines eigens für diesen Zweck gestellten Wohrt fich und den Boulevards von Paris nur noch der "Gandoura" Blafirtheit mehrt sich und der Lebensüberdruß nimmt über- begegnen wird. Die neue Mobe ift nämlich von den Elehand. Das idealste menschliche Wohnhaus ware im Som- gants in Philippeville — einer französischen Stadt an ber mer ein Gebäude mit großen, offenen Fenstern und Turen, algerischen Rufte — aboptirt worden. Man barf gespannt

berühmten "Böhmischen Wälder" noch nicht verschwunden \* Berlin, 8. August. In der Friedrichstraße bes ift, wenn auch die dusteren Schauer von heiteren Lichtern lästigte lette Racht der 20 Jahre alte Student Karl Schwahn verdrängt wurden. Mehreren Schmugglern war es geunausgesetzt die Borübergehenden und rannte an der Weiden- lungen, auf Schleichwegen die Grenze mit Waren zu überbammer Brude ben Maler Conrad Hagen an, ohne sich ju ichreiten, ohne von den Finanzorganen ertappt zu werden. entschuldigen. Als er sein Treiben fortsetzte, geriet er vor Schon glaubten sie sich in Sicherheit, als fie plötlich aus bem hause Friedrichstraße 111 mit mehreren Mannern in dem Dunkel eines nahen Gehölzes den barichen Ruf: Streit. Hagen war ihm gefolgt und wollte ihm nun ben "Halt : Finanzwache !" vernahmen. Ohne fich erft lange Stock, mit bem er um fich folug, fortnehmen. Darauf zu befinnen, warfen die Manner die Backe zu Boden und schoß Schwahn aus einem Revolver bem Hagen eine Rugel liefen durch Did und Dunn davon. Später stellte es sich in die Bruft. Der Student flüchtete in eine im Hause be- freilich heraus, daß sie nicht von der Finanzwache, sondern findliche Schankwirtschaft, aus der er von Schutzleuten mit von den andern Schmugglern angehalten worden waren, Gewalt herausgeholt werden mußte, da er aus Furcht vor welche die weggeworfenen Waren in aller Gemütsruhe der traufen drohenden Menge sich sträubte, den Beamten auflugen und sich aneigneten. Als aber die schmählich birten sie die Stadt Barzelona. Auf Hatt geht der betraten schlugen die Draukenstehenden auf ihn ein, so bak schaften wollten, ob die Finanzbeamten die preisaggebenen betraten, schlugen die Draußenstehenden auf ihn ein, so daß schaften wollten, ob die Finanzbeamten die preisgegebenen die Schupleute die in dem Wirrwarr ebenfalls Schläge er- Waren mit Beschlag belegt hatten, durchschauten fie end-Abe-le-Petit völlig eingeaschert; beide Parteien schieben mußten Endlich konnte Schmahn nach ber Mache gebracht beiden Banden zu einer großen Brügelei, bei der mehrere gegenseitig die Schuld an dem Brand zu. Der frans mußten. Endlich konnte Schwahn nach ber Wache gebracht beiden Banden zu einer großen Prügelei, bei der mehrere Schmuggler derartige Berletzungen davontrugen, daß die \* Die deutsche Zeitungspostliste. Rach der amtlichen Geschichte nicht mehr verheimlicht werden konnte. Auch Zeitungspostlifte für 1902 können durch das Postzeitungs- die Grenzwache erfuhr davon und wird nun mit den

Südafrita. Lord Milner der neue Gouverneur von 14, 12 mal 69, 11 mal 2, 7 mal 80, 6 mal 1189, 5 mal verdoppeln wäre. Er schlägt nämlich dem Entomologen des 7 4 mal 89, 3 mal 1063, 2 mal 1063, 2 mal 1563, alle landmirtschaftlichen Departements in Washington, Dr. Ho. nsbaal, ist in Lourenco Marquez als Gast der portu- 7, 4 mal 89, 3 mal 1063, 2 mal 711, 1 mal 1563, alle landwirtschaftlichen Departements in Washington, Dr. Ho. 14 Tage 559 und monatlich einmal 655 Reitungen. Die ward, in einem Schreiben vor, eine Kreuzung zwischen ber 14 Tage 559 und monatlich einmal 655 Zeitungen. Die ward, in einem Schreiben vor, eine Kreuzung zwischen ber leichtefte Zeitung ift der in Plauen (Bogiland) jährlich 6 Honigbiene und bem Leuchtkafer ins Wert zu segen, um die mal erscheinende "Wegweiser auf dem Gebiete Des Gelo- Biene in den Besitz eines Apparates zu setzen, der sie in

das ist schon oft gesagt worden. Wohl wahr! einem Jahresgewicht von 55 Kilogramm 931 Gramm. Fremden, auch eingefleischten Münchnern kommt die Freude gehandelt wird darnach noch sehr menig, und viele, Beim Abstieg vom Baß Zawrat in der Hohen Tatra an den Kellern mehr und mehr abhanden. Das liegt einzig bot bon Jugend auf ans Fensteröffnen gewöhnt sind, sind zwei Frauen, ein Student und ein Führer verungluckt. und allein an der Betriebsrückftandigkeit. Es mag ja gang

## Marga.

Roman von C. Crone.

(Nachbrud verboten.)

"Es ist etwas Wunderbares, Sie singen zu hören, Dreizehntes Rapitel. de den Marga", begann Graf Arco, als er am nächsten deber, die beiben Damen im Salon gegenüber saß. Meinen Deiden Damen im Salon gegennerlassen, Meinem Ohre vorübergeglitten, gewinnen durch Ihre ergreifens Bortragsweise eine Bedeutung, die ich nur

ergreifend bezeichnen kann." fröht: sehr wertvolles Urteil", erwiderte Marga mit fröhlichen Aufblick; "denn ich liebe meine Kunft dles und möchte das, was sie in der eigenen Brust mich behrer und schöner gestaltet, wiedergeben. Ich hich darin und schöner gestaltet, wieden In Stunden bem Entfelle ich, daß es leider allerlei Dinge giebt, chinen der Kunst zu viel Raum in der Seele

überwung Miles, was dieses Wachsen beeinträchtigt, "Ehrgeizig?" fragte ber junge Graf heiter.

lachte Marga, "bazu fehlt mir gottlob jede

fragte wohl die Dinge, die der Kunst weichen fragte er in seltsam weichem Ton. Onderen Kunges Gefallen an Träumerei, Hinneigung

sichen Runstrichtungen, wie Malerei, Dichtung und Das lenkt ab, nimmt viel Zeit in Anspruch imigen, empfänglichen Seele Bedürfnis ist, sollte

über Bord geworfen werden. — Da hätte ich bei Zeiten Ginfpruch gethan."

"Das nicht. Ohne Freundlichkeit, ohne die Zuneigung berer, die ich lieb habe, fann ich nicht atmen. Was sollte ich ohne Onfel Pastor und Tante Ulla, ohne das Muhmchen und meine Fanny anfangen? Sie gehören alle in mein Leben hinein und find Guter meiner Kunft - nicht Beritorer."

"Sonst hat niemand teil an Ihrem Interesse, Fraulein Marga?" fragte Graf Arco in demielben gedämpften Ton wie vorhin.

"D gewiß. Es giebt eine ganze Anzahl Menschen, die mich so sehr interessieren, daß ich sie sogar kennen lernen möchte. Wir "fahrendes Bolt" müffen jedoch darin sehr zurückhaltend fein. Nicht überall find wir gern gesehene Leute."

Ein aufleuchtender Blick traf das liebliche Madchen= geficht, aber ehe ber junge Graf etwas erwidern tounte, fuhr Marga beluftigt fort:

"Rönnen Sie sich zum Beispiel vorstellen, Graf Ferrari. daß Fran Baronin von Dahlberg ie den Wunsch begen murbe, Grifa Bellis gu feben?"

Er schüttelte stumm den Ropf.

Die Frage in betreff ber Tante berührte ihn un= angenehm.

"So benken viele", fuhr Marga unbefangen fort. "Fanny ist eine Ausnahme. Ihre groß angelegte Natur ist bereit, das für richtig Anerkannte zu thun, ohne die Folgen kleinlich abzuwägen, und die seltene Gabe eines unbestechlichen Urteils läßt sie bas Gefünstelte und Minder= wertige erkennen und vernichten, daß es nicht durch un= berechtigtes Vordrängen das Gehaltvolle ersticke."

"Fanny hat in Ihnen einen beredten Anwalt, Fräulein Marga. Können Ihre Freunde immer auf folche Für= sprache rechnen, weiß ich jemand, ber sich gern ohne Berzögerung in biefen Berband aufnehmen ließe."

Graf Arco bengte sich etwas vor. Er versuchte, Margas Blick aufzufangen und in ber Stimme lag etwas, bas ber jungen Künftlerin eine leichte Blutwelle in die Wangen trieb, während der Ropf sich höher auf dem zierlichen Nacken hob.

Ob er diese Frage und in bemfelben Ton an seines= gleichen richten würde, ober war es nach feinen Begriffen erlaubt, anders mit einer Sängerin zu reden, als mit den Frauen feiner Sphäre?

Sie zwang die Lippen, bas Beben zu unterdrücken. "Wer sich in Wahrheit einer so treuen und lauteren Gesinnung rühmen kann, wie Fanny, den nehme ich gern und zu jeder Zeit in Schutz, ob er sich nun mein Freund neunt ober nicht. - Aber wir find von der eigentlichen Richtung des Gesprächs gang abgewichen", brach fie jah ab und ein kühler Blick glitt über den Besucher himmeg. Sie waren vorhin fo liebenswürdig, Herr Graf, uns Mit-

teilungen aus Ihrem Leben zu versprechen. Gewiß bunte Mojaitvilder in ichillernden Farben."

"Gestatten Sie, Frankein Marga, soweit sind wir noch nicht", behauptete Graf Arco mit Entschiedenheit. "Nachher stehe ich mit folden Berichten gern gu Dieusten, iofern die Erlebniffe eines Menichen von Interesse sind, der fein Biel, kein Streben im Leben hat, als sich möglichst wenig unter seinen Mitmenschen bemerkbar zu machen, und der nur durch seine Sammlungen mit der Natur in Berbindung steht, wie das Heim im Pfarrhause fast seine gauze Welt umschließt. Zuerst möchte ich von Ihnen hören, wann und wodurch sie mich erfannt haben. Ich befenne, baß, wären Ritter Strange und Jungfer Elje mir nicht zu Silfe gefommen, ich famm je die fleine Haidelerche in der Person Erika Hellis gesucht und gefunden." (Fortsetzung tolgt.)

Wir führen Wissen.

Bang so arg, wie hier geschilbert, ift es übrigens gar nicht. Berichterstatter überlaffen. Und wem es in ben Rellern nicht gefällt, ber gehe in bie Bierpaläste auf der Raufinger= und Neuhauserstraße. Aber gerade ber Frembe wird feine Schritte jumeift nach ben Rellern hinlenten, mo es jo gemütlich ift, und Gemütlichkeit, fagt man ja, ift's halbe Leben.

\* Ein "Rachblatt für Bettler", welches einzig und "Berdienft" bieten tonnen.

kommen abends fehr angeregt in ihr Hotel zurück und geder Vorderste der jungen Leute, wendet sich zu seinem Geund nochmal: Hoch! Zum brittenmal: Hoooch!"

Betannte lachend, "das glaub' ich wohl, daß der Mann nicht nötig, - Das ift Lord Rothichild aus London."

originell erscheinen, sich einmal Bier und Effen selbst zu | \* Paris, 12. August. Einem vom Frkf. "G.-A." | brückung burch bie Großbetriebe zu wehren. Heute mußten bie holen oder an einem schmierigen Tische zu sitzen, bei dem wiedergegebenen Artikel des "Matin" zufolge, soll der deutsche ben Großmühlen mit berahlen beiten Geschen Ge bie Hand in Gefahr gerät, an der Tischplatte kleben zu Kronprinz bei seinem Besuche in England mährend eines bleiben — es war das sogar früher ein Probezeichen für die Lawn-Tennis-Turniers an einer Miß Deacon ein solches beute viele Mühlen 8-10 % zahresprämie auskommen, während bleiben — es war das sogar früher ein Probezeichen für die Lawn-Tennis-Turniers an einer Miß Deacon ein solches beute viele Mühlen 8-10 % zahren müssen. Der Bortrag wurde beide beide Mühlen 8-10 % zahren müssen. Der Bortrag wurde beide Stoffes; es kann uns sogar amussiren, wenn eine Gefallen gefunden haben, daß er ihr einen seiner Ringe Gute des Stoffes; es kann uns sogar amufiren, wenn eine Gefallen gefunden haben, daß er ihr einen feiner Ringe mit Beifall aufgenommen. Herr Fritsch sprach auf besonderen sechzigjährige Hebe mit unnachahmlicher Grazie den verlängers verehrte. Die junge Dame ist eine bildhübsche Blondine Untersteich wiesen der Innungen, sowie ben ten Teil ihres Rückgrats uns zuwendet und einlädt, aus dem von vornehmsten Umgangsformen und ein besorderer Schützdort befindlichen, vor längerer Zeit weißen Brotbeutel ein ling der Herzogin von Malborough. Der Vater lebt, nach-Brot herauszuholen; wir können uns selbst ber Kuriosität bem er einen französischen Sportsman im Duell erschoffen halber entschließen, Salz auf ben blanken Tisch zu schütten hat, in einer Nervenheilanstalt. Ihre Mutter ist ein wegen und Eier und Radi mit Hilfe der Abamsgabel zu genießen, ihrer Schönheit seinerzeit sehr gefeiertes Mitglied der vor= aber ständig werden uns diese Dinge boch nicht reizen nehmen Parifer Salons. Bekannt ist ihr Gemälde von dem können. Dazu sind wir eben einmal von der Rultur schon englischen Porträtmaler Bauters. Der Artikel des "Matin", zu beleckt, und was uns vor 50 Jahren vielleicht noch ur- beffen Berfasser ein englischer Journalist ist, erregt hier gemütlich vorkam, bas verlett heute unsere feineren Lebens- großes Aufsehen. — Man muß felbstverständlich die Bergewohnheiten." - Wer wird benn so in Harnisch geraten ? antwortung für diese Mitteilung dem "Matin" bezw. beffen

### Provinzial=Versammlung des Tentschen Müllerbundes.

Am Sonntag, ben 27. Juli b. J., hielt ber Deutsche Müllerallein die Interessen des fechtenden Standes" vertritt, Bund im Hotel zur goldenen Sonne in Meißen eine starkbesuchte Bersammlung ab. Nachmittags 31/2 Uhr eröffnete der Borsisende, foll es in Paris geben. Dieses Blatt erscheint allerdings herr Mühlenbesitzer R. Claus aus Prosit, die öffentliche Müllerin einer beschränkten Auflage und wird nur an die "Fach- Bersammlung mit begrußenben Worten und erteilte alebann bem genoffen" abgegeben; es beschäftigt fich auch teineswegs Schriftführer bes Bundes, herrn Th. Fritsch aus Leipzig, bas mit Politik oder schöngeistigen Dingen, sondern bringt nur Bort zu einem "Bericht über die Tätigkeit und Ziele des Deutschen turze "Marktberichte" und Mitteilungen aus dem Kreise die Ursachen, die die mißliche Lage in der Müllerei herausbeschworen 20 Cent., ist also ein ziemlich hoher; das Hauptgeschäft sich nicht um ihre Interessen gekümmert haben und jede Ber- 2 Monate 23 Tage alt, ev.-luth Religion. — 3. ber Ehemant tretung für die Mittel und Leit von Renteren den ben Renteren des Blattes mit den Renteren des Renterens des Renteren des Renteres Renteren des Renteren des Renteren des Renteren des Renteren de aber macht der Verleger des Blattes mit den Annoncen, tretung für die Mittel- und Kleinmühlen fehlte. So ist es ges und Zementarbeiter Julius Franz Balther aus Pulsniß, 50 % welche auch für Richt-Berufsgenossen ganz interessant zu lesen sind. Da sindet man z. B. Anzeigen solgenden In- hat, weil diese durch keine Organisationen verbunden waren und Ausgeschlerin Ausgeschliche Aus lesen sind. Da findet man z. B. Anzeigen folgenden In- bat, weil diese durch keine Organisationen werbunden waren und Auszüglerin Auguste Emilie Mager, geb. Philipp aus Oborn, 54 3. halts: "Gesucht wird ein Blinder, welcher etwas auf der some bei der Regierung nicht vertreten konnten. Da- 4 M. 6 T. alt, ev.-luth. R. — 19. Richard Otto Geier aus Böhmisch stiefen-Mehlfabriken, die im Laufe der letten nit, 4 T. alt, ev.-luth. R. — 21. Martha Gräfe auß Böhmisch spielen kann", oder: "Gesucht wird ein Lahmer für gegen haben die Riesen-Mehlfabriken und schiffharen Masserstraßen und schiffharen Masserstraßen was der Bester und Schiffharen Masserstraßen und schiffharen Masserstraßen und schiffharen Masserstraßen der Letten und schiffharen Masserstraßen und schiffharen und schiffharen Masserstraßen und schiffharen Masserstraßen und schiffharen Masserstraßen und schiffharen Masserstraßen und schiffharen und schiffharen Masserstraßen und schiffharen Masserstraßen und schiffharen und schiffharen und schiffharen und schiffharen Masserstraßen und schiffhare ein gut frequentes Seebad, bevorzugt werden Personen, welchen der rechte Arm sehlt. Sute Reservagen und kleine beeinflußt. Nur in Folge dieser gesehlichen Bergünstigungen und Podie aus Bulenig, 7 M. 8 T. alt, ev.-luth. R. — 22 Baul Ernst Walter Priedle aus Bulenig, 7 M. 8 T. alt, ev.-luth. R. — 23. Bertha Friedle Beeinflußt. Nur in Folge dieser gesehlichen Bergünstigungen und Podie aus Podie a Rummer dieses "Bettlerorgans" zu Duzenden in denen aber stellen möglich geworden, bereits ein Fünftel der Mehle an sich zu reißen und dadurch eine vollstänaber stets an Agenten verwiesen wird, welche die Stellen nachweisen. In Paris hat man mehr als zwanzig solcher Stellenvermittelungsbureaus ausfindig gemacht, welche gang feit feinem Bestehen eifrig bemüht, die Interessen der kleinen und Frankreich und vor Allem die Bade= und Aurorte mit mittleren Mühlen vor der Deffentlichkeit zu vertreten und Abhülfe Bettlern jeder Art versorgen, und deren Publikationsor= su schaffen. Es ist ihm dies auch schon in manchen Nunkten ge-lungen. So sind z. B. den Export-Mühlen die großen Ueber-gan jenes "Fachblatt für Bettler" ist. Endlich enthält vergütungen bei der Mehlaussuhr genommen. Auch der Zollkredit diefes Blatt noch die Anfündigung aller Sochzeiten, Rind= wird eine Ginschränkung erfahren. Aber noch bleibt vieles zu tun tauffesten, Begrabniffeierlichkeiten, auch der Geburts- und übrig, benn was in Jahrzehnten verfaumt wurde, fann nicht in Ramenstage von reichen Leuten, welche den Abonnemen- | furzer Zeit eingeholt werden. Dazu gehört eine lange, ernste und beharrliche Arbeit. Die Pflicht aller Rüller sei es aber, diese Arten der Zeitung vielleicht die Gelegenheit zu einem fleinen beit des Bundes zu unterftuten. Um ber ichrankenlosen Gewerbefreiheit mit ber Zeit die Spite abzubrechen, fei es nötig, baß überall Zwangbinnungen geschaffen und für künftige Zeit ber Be-\* Ein nächtliches Abenteuer. Als mahre Geschichte aus fähigungsnachweis erstrebt wurde. Durch das Abkommen mit der ber "kleinen Residenzstadt S." wird ber "Täglichen Rund- Saftpflicht-Berficherungs-Gesellschaft "Zurich" genießen die Mitschau" von einer Leserin berichtet: Zwei lustige junge Leute alieder des Bundes eine erhebliche Brämienermäßigung bei ber Berficherung gegen haftpflicht, die bis 25 % ber Normalprämie beträgt. Auch ftrebt ber Bund die Bildung bon Gin- und Berraten in ein verkehrtes Zimmer. Bei ihrem Eintritt erhebt faufsgenoffenschaften an, durch die fich die Alein- und Mittelmüller fich eine bleiche weibliche Gestalt von den Linnen, ftredt be= einerseits die Borteile billigeren Ginkaufs von Kleie und Dublenschwörend die Arme aus und fleht: "Laffen Gie mich bedarfsartikeln verschaffen können, andererseits aber auch eine leben! Lassen Sie mich leben!" — "Warum nicht?" ruft bessere einheitlichere Preisregulirung ihrer Fabrikate erreichen. Rleinmühlen und empfahl eine erneute Betition um Ginführung noffen und jagt: "Alfo los, Hannes! Sie lebe - hoch! einer Umfatfteuer. Bum Schluß ermahnte herr Fritsch die Müller, nicht ju verzagen und fich durch die miglichen Buftande nicht entmutigen zu laffen, sondern treu zum Bunde zu halten und tätigen \* Einer, der's nicht nötig hat. Bon den Lefern de & Anteil an der Genesung der Müllerei zu nehmen. Der Einzelne "L. T." wird aus Tarafp folgender Borfall berichtet : vermag allerdings nichts; ungehört verhallt fein Wort. Sind aber Die hier weilende Gattin eines Bankdirektors traf auf ihrem bie Müller zu einem großen Ganzen zusammen gefügt, bas in ein-Spaziergange einen anständig gekleideten Mann, der ein ber heimischen Müllerei kampft, dann sind die Müller eine Macht, Schmetterlingsnetz und eine Schachtel mit gefangenen ichos bie wohl im Stande ift, ihren berechtigten Forderungen bei der nen Schmetterlingen trug. Sie hielt den Unbekannten für Regierung Gebor zu verschaffen. Anhaltender, lebhafter Beifall gafte zu verlaufen, sprach sie ihn an und ersuchte ihn, er möge ihr für einen zu Hause weilenden Sohn etliche Exem- Miblen". In diesem Leiste ar mie Ich die Machten Betftunde, Betftunde, Betftunde, Betftunde, Borrage über "die Fellerversicherung der Midlen". In diesem Leiste ar mie Ich die Machten. plare gegen Entgeld überlassen. Der Fremde bedauerte, sicherheit im Bersicherungswesen und von den Privat-Bersicherungs- XII. Sonnt a g nach Trinit, den 17. August: ihrem Bunfche nicht entsprechen zu können, da er nur für Gefellschaften durch Gelbsthülfe, burch Schaffung einer eigenen Bersich sammle. Bor ihrem Hotel traf die Dame einen Be- sich burd Bereien und unabhängig machen können Diese sei mög. tannten, dem fie von diefer Bewegung ergablte, wobei fie feitigkeit mit billiger Gelbstverwaltung. Um biefen Bereinen einen jugleich auf den mit dem Fangnet vorübergehenden Mann festen Galt zu geben, sei es nötig, daß fie eine Centrale für Rudaufmertsam machte. "Ja, verehrte Frau", erwiderte der versicherung bilden, die gewissermaßen ein Schutz- und Trutbundnis der Bereine untereinander ift. Die Müller würden sich durch A m t & woch e: Dialonus Rietschel. die Errichtung von Berficherungsvereinen nicht pur materiell einen bort teine Schmetterlinge verkauft. Der hat's Gott Lob annehmbaren Borteil schaffen, sondern eine solche Organisation sette lie auch jum guten Teil in ben Stand, fich beffer gegen die Er-



### Cheschließungen.

Am 6. Juli 1902 der Schloffer Hermann Alwin Wagner alls Rleinwolmsborf ev.-luth. Religion mit der Wirtschaftsgehülfin Rosa Linna Gräfe ous Niedersteina eb.-luth R. — 8. der Bebereitechniken Cant Bened Griedersteina eb.-luth R. — 8. der Bebereit techniker Carl Bruno Haberkorn aus Radeberg ev. uth. R. mit Marh Linda Günther aus Meiknisch-Russnitz an suth R. — 12. Mary Linda Günther aus Meignisch-Pulsnit ev. luth. R. der Maurer Ernst Max Jakob aus Meißnisch-Bulsnit ev. luth. mit der Fabrikarbeiterin Auguste Martha Garten aus Bulenis eb.-luth. R. — 20. der Fabrikarbeiter Friedrich Max Schöne and Ohorn mit der Rola Linda Rammer aus Ohorn ev.-luth. R. 20. der Zimmerer Morit Mag Stübner aus Groß-Sedlit ev-luth. mit der Roja Auguste Gubr aus Bulenig eb.-luth. R.

### Sterbefälle.

Am 2. Juli 1902 Edmund Chrhartt Kind aus Friedersboil



Kirchliche Rachrichten.

Predigt (1. Cor. 4, 1-5)

Rirchliche Unterredung mit ber fonfirmirten weiblichen Jugend 8 " Jünglings- und Männerverein.

versprechen, wenn Sie in Ihrer rührenden Gute eines Ihrer füßen Lieder als Zugabe spenden, dann aus der Fille ber Bolfslieder zu wählen, mit benen Gie meine wunde Seele gleichjam in den Schlaf wiegten, wenn wir in der Haide sagen. Ich werde benken, Sie singen mir und nur mir allein. - Glauben Sie mir, Marga, noch jest thun Sie ein Werk der Barmberzigkeit, wenn Sie Del auf die Wogen gießen, die oft genng mein Schifflein in die Brandung treiben. Ihre Meisterichaft, die Tonfluten 31 beherrschen, ift ein Bauberftab, mit dem Sie alle guten Geifter in Ihren Dienst zwingen. Sogar einer irrenden, unruhigen Seele, wie fie in meiner Bruft wohnt, bringen Sie manchmal ben Frieden, Sie wiffen nicht, Marga, wie

Graf Arco hielt noch Margas Hände umschlossen. Ein leiser Versuch, sich frei zu machen, ließ ihn sie nur fester

Marga wollte ablenken — ausweichen, aber ber ernste

Sie versprach, seiner Bitte nachzukommen.

Es schien, als wollte Graf Arco noch etwas hinzufügen, aber plötlich ließ er Margas hände los und mit einem Gruß gegen bas Muhmchen, bas sich tief über eine Sand= arbeit beugte, eine beginnende Rührung zu verbergen, ver=

"Db Du nicht zu übertrieben ängstlich bift, Marga?" meinte die alte Dame mit leisem Ropfichütteln.

"Nein, Muhmchen."

"Er scheint viel Trauriges erlebt zu haben." "Das ift wohl möglich."

darauf hörte die Muhme sie singen. Sie hatte sich die Partie für den Abend vertieft und Enterpe trug Jüngerin über das seelische Bangen hinweg, bas di trots aller Gegenwehr sonst nicht zu beherrschen vermochte.
Obgleich Marza is

Obgleich Marga ihr Versprechen gehalten, verließ Graf das Konzerthaus Arco das Konzerthaus am Abend mit unbefriedigten

Gewiß, die wundersame Stimme hatte herrlich ger zen, die schwiegsame Ande Stimme hatte flungen, die schmiegsame Gestalt im schlichten weißen gie — eine einzelne Rose im Gürtel — bünkte ihn die sie für Förperte Poesse, aber nicht körperte Poesie, aber nicht einen einzigen Blick hatte sie still ihn gehabt, kein noch so kleines Zeichen, das auf die stillereimaurerei. die sie fie Freimaurerei, die sie verabredet hatten, hinwies.

Soweit brauchte die Rücksichtnahme nicht ausgebl 3u werden. — Auf keinen Fall. — Marga war Schönheit, wie er in seinem unruhigen Reiseleben gesehen, aber die bezaubernde Annut, das Unberührte, in an die herbe, keusche Luft der Haide erinnerte, verlieh einen Reiz, der ihr einen Reiz, der ihn zu fesseln begann. Jest, wo er so darauf rechnen konnte, sie in ihrem Hause 311 sehen, ungezwungen mit is lockend, sich in Was auf unterhalten, schien es ihnt lockend, sich in Gedanken mit ihr zu beschäftigen, wertend länger der junge Graf darüber nachdachte, um so enipören schien es ihm den tie schien es ihm, der lästernden Welt soviel Gewalt über gerefreie Menschen einzunärenden Welt soviel Gewalt über ger freie Menschen einzuräumen, daß sie sie zu gegrinistan mochte. Jetzt schon begriff er nicht, daß er am Bormittal ein dahinzielendes Veriprechen hatte geben fönnen.

Mikmutig, verdrießlich betrat er seine Wohning. Geballte War Ellinor jahrelang Graf Arcos letter gewesen, wenn er den Tag schloß — heute mußte ihr Dem

Beglückt und fröhlich war diese mit dem Much (Fortsething folis) nach Saufe gekommen.

ernspreche \* No. 18. \* :

Erscheint Dienstag, tag und Sonna Beiblätter: Illustr. S blatt und landna ? Abonnement: Mono terteljährlich Na freier Suftellung i iowie durch die P 270, 8059 M

mtsblatt für de auswalde, Ohorn, Druck und D

Meu nz Heinrich von leinen 40. B Die Gründung ei

mehr beschloff Die Widerstandsb Durchführung eine royalistiss die Buren haben, lautet, in Wa

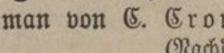
hängigkeit und zu erringen, n Raiser Franz Jos die Feier sein

fie revolutioni

Seit länger als olumbien als auch anbern lähmt und In ersteren St ge flerikale Regis pfen, in letterem imengethan, um gegründete Wiederholt Situation eine se wo Ende vori ben Eingreifens pigen zu sein schier ber o empor, und n Region Benge von Be glerungstruppen u Benten statt. Herrer den Kürzeren gezogen naie nicht entmutigen lenter, wie ber ernet men läßt. Auch bedselte das Schlach Polutionäre Sache dag den neuesten D durchaus ni make wird durch Dahrend die Aufstän tingen, wo sie soeber bings mehrtägigen b bis follen die Inst

t Stadt Cumana Im Auslande ki Endlutionskriegen ri hei eressen und Recht ben venezuelani hohr ober weniger e es Eigentums der Revolutionspartei. genaber Einnahme gegen die Ausländer ien die von Fremder bentite fogar mehrer pölterrechts Auslandes gegen je batten fechten, burd

in daß Kriegsie Bereits ist benn aud Matcelona in Striegssch den Schauplage des Megerrepublik Präsienten Sar



Marga.

Roman von C. Crone.

(Nachdruck verboten.) 41]

"Gang natürlich, herr Graf, daß in der langen Zeit bas Bild bes Kindes auf ber Haibe Ihrem Gedächtnis entichwunden ist. Mir war der damalige Besuch wie eine Offenbarung aus einer Welt, die zu ichauen ich noch nie Gelegenheit gehabt; um jo icharfer prägte sich alles damit Berbundene den Sinnen ein. Dazu kommt, daß Sie sich nicht fo fehr verändert haben."

"Meinen Sie, Fräulein Marga, daß noch Büge von Ihrem damaligen Pflegebefohlenen erkennbar find?" unter= brach Graf Arco sie mit einer eigenartigen Betonung. "Dann kehrt vielleicht auch etwas von der rührenden Teilnahme zurück, die den franken, fast hilflosen Anaben fo wohlthuend berührte und deren Spuren ich jetzt gang bermisse. Mir will es scheinen, als webe ein fühler Wind zu mir herüber. Thut es Ihnen leid, mir die Freude bereitet

su haben, die Bekanntschaft zu erneuern, Marga?" Die ichönen Augen trugen ihm eine ftumme Bitte vor und ein rührendes Lächeln legte fich um den Mund. Den Ropf neigend, jagte Marga zögernd:

"Nein — aber — die Eltern sind tot — Onkel Pastor fern - die Welt -"

"— Liebt es, das Strahlende zu schwärzen!" ergänzte Graf Arco den Satz und ergriff ihre beiden Hände. "Ift das die Aufklärung, söhnt fie mich mit dem etwas frostigen Fremdthun aus, das mich zugleich verlett und betrübt hat. - Schade, ich werde mich wohl barnach mehr richten müffen, als ich zuerst gedacht. Indeffen, etwas muß ich den anderen doch voraus haben. Behen wir einen Bertrag ein, Marga. Soll ich die hübschen Plauderstunden bei ben Danien bier einschräufen, so muffen Sie mir dafür

"Erst das Versprechen", hieß es. Blick ber dunklen Augen hielt fie im Bann.

"Ich danke Ihnen!"

ließ er das Zimmer.

Marga zog sich in bas eigene Zimmer zurück. Bald